



Fellbacher Stadtanzeiger

Freitag, 22. Mai 2026

53. Jahrgang Nr. 21

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach

Gemeinsam durch die Bauphase

Die SSB werden auf der stark frequentierten Stadtbahnlinie U1 künftig längere 80 m-Stadtbahnen einsetzen. Für Fellbach bedeutet dies eine Verlegung der Stadtbahnenendhaltestelle Lutherkirche. Wie der Gemeinderat im Februar 2023 beschloss, wird sie sich künftig auf Höhe des Alten Friedhofs befinden. Der gesamte Bereich um den Kirchplatz wird in diesem Zug neu gestaltet und aufgewertet. Es soll ein urbanes Zentrum mit hoher Funktionalität und Aufenthaltsqualität entstehen.

Die vorbereitenden Arbeiten sollen im 4. Quartal beginnen, die eigentlichen Bauarbeiten im März 2027. Während der Bauphase wird es zeitweise einen Schienenersatzverkehr zwischen der U1-Haltestelle „Antwerpener Straße“ und Fellbach geben. Danach wird die Endhaltestelle an der Schwabenlandhalle sein. Dies führt zu Einschränkungen und verringerter Erreichbarkeit der Innenstadt für auswärtige Besucher.

Die Stadt Fellbach lädt daher gemeinsam mit dem Stadtmarketing Fellbach alle Gewerbetreibenden, die direkt oder indirekt von der Verlegung der Haltestelle betroffen sind, sowie interessierte Akteure und Kunden zu einem Workshop „Gemeinsam durch die Bauphase“ ein. Am Mittwoch, 10. Juni, 19 Uhr, sollen im Lego-Lese-Café in der städtischen Galerie Ideen entwickelt werden, wie die Bauzeit aktiv, attraktiv und bürgernah gestaltet werden kann. Im Mittelpunkt des Workshops sollen drei Themenbereiche stehen: Events und Verkaufaktionen, Wegeführung und Gestaltung sowie Öffentlichkeitsarbeit und Social Media.

Um Anmeldung bis 3. Juni unter www.fellbach.de/de/Wirtschaft/Wirtschaftsförderung/Workshop wird gebeten.

fellbach.de

Unterdurchschnittliche Leerstände

Gute Struktur im Einzelhandel und der Gastronomie

Entgegen vieler Unkenrufe ist Fellbach beim Einzelhandel und in der Gastro beliebt. „Die Leerstandsquote liegt deutlich unter dem bundesweiten Durchschnitt“, stellt Oberbürgermeisterin Gabriele Zull bei einem Gespräch mit der Citymanagerin Thea Heinzler erfreut fest. Anlass der Analyse waren die herausfordernden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sowie wiederholt vorgetragene Beschwerden von Bürgern und Händlern, die Innenstadt „sterbe aus“.

Fellbach beim Einzelhandel und der Gastronomie beliebt

„Die gefühlte Realität entspricht nicht den Tatsachen“, kommentiert Thea Heinzler die Rückmeldungen bezüglich vermehrter Leerstände. Bei einer ausführlichen Untersuchung der Belegung der Geschäftsflächen in den Einkaufszonen von Fellbach hat die Citymanagerin nur fünf dauerhafte Leerstände festgestellt. Zwei davon seien aber bereits projektiert. Insgesamt reguliere sich der Wechsel auf den Geschäftsflächen erstaunlich zügig, betonte Heinzler. Vielfach müsse auf die Nachfolge nicht lange gewartet werden. Die Wirtschaftsförderung unterstütze durch Kontakte und Gespräche.

Leerstandsquote liegt unter fünf Prozent

Sieben Prozent Leerstand gibt der Deutsche Handelsverband als „normale Fluktuation“ an. Deutschlandweit stehen derzeit aber deutlich mehr Handelsflächen leer. Der Blick in viele Innenstädte zeigt, dass nicht nur Corona und Online-Kauf Spuren hinterlassen hat, sondern auch, dass sich der Branchenmix verändert. „Diese Entwicklung spüren wir in Fellbach natürlich auch“, so die Citymanagerin. Seit 2023 verfolgt Thea Heinzler die Leerstände akribisch. Sie listet leere Handelsflächen auf, verfolgt die Wiederbelegung und



Fellbach ist beliebter Standort für Handel und Gastronomie. Foto: Stadt Fellbach

hat so ein umfassendes Bild der Entwicklung.

Momentan stehen unter fünf Prozent der insgesamt 301 Handelsflächen in der Innenstadt leer – „eine wirklich sehr gute Quote“, bilanziert Anette Popp, die Leiterin der Wirtschaftsförderung. Sowohl im Bereich Gastro als auch im Handel habe es eine Belebung gegeben. Insgesamt seien knapp 32 Prozent der Gewerbeflächen durch den Einzelhandel und knapp 15 Prozent durch die Gastronomie belegt. Dies sei in vielen anderen Städten leider anders. „Natürlich müssen wir weiter daran arbeiten, dass dies so bleibt“, ist sich die Wirtschaftsförderin sicher. Die Herausforderungen werden dabei nicht weniger. Zu den allgemeinen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen würde im kommenden Jahr noch die Baustelle für die Verlegung der Endhaltestelle der Stadtbahn oder auch Baumaßnahmen in der Bahnhofstraße kommen. Die Stadtverwaltung arbeitet zusammen mit dem Stadtmarketingverein und den Unternehmen

vor Ort Maßnahmen aus, wie der Innenstadthandel in diesen Phasen unterstützt werden kann.

Branchenmix im Innenstadtbereich ändert sich

Im Innenstadtbereich ändere sich auch der Branchenmix, so gewinnen Dienstleistungen immer mehr Boden. Gesundheitsleistungen, Versicherungen und andere Formen der Dienstleistungen spielten inzwischen auch in den Ortsmitten eine größere Rolle. Vielleicht wären es diese Veränderungen, die manche Bürger als negativ empfinden, überlegt Thea Heinzler zu den Rückmeldungen. Allerdings habe sich die Geschäftsstruktur schon immer an die tatsächliche Nachfrage angepasst.

Früher habe es beispielsweise deutlich mehr Handwerksbetriebe in den Einkaufszonen gegeben. „Es liegt an uns allen, dass wir attraktive Innenstädte haben und behalten“, ist die OB überzeugt. Vor Ort einzukaufen, sei die beste Wirtschaftsförderung.

Stadtmarketing mit Bilanz und Ausblick

Zwischen Herausforderungen, Stabilität und neuen Impulsen

„Die wirtschaftliche Situation ist für viele Betriebe nach wie vor sehr herausfordernd. Das zeigt sich auch in unserer Arbeit für unsere Mitglieder“, betonte Julian Deifel, Vorstandsvorsitzender des Stadtmarketing Fellbach e.V., in der Sitzung des Verwaltungsausschusses Anfang Mai. Dort berichtete er zusammen mit Geschäftsführerin Sophia Mohr über die Arbeit des Vereins im vergangenen Jahr und gab einen Ausblick auf das aktuelle Jahr.

Deifel unterstrich dabei, dass der Verein trotz der schwierigen Rahmenbedingungen die Mitgliederzahl relativ konstant halten konnte. Der Verein vertritt rund 300 Mitgliedsbetriebe aus Handel, Gastronomie, Dienstleistungen, Handwerk, Industrie sowie Vereinen und Verbänden und ist damit die größte Interessenvertretung der Fellbacher Wirtschaft.

Geschäftsführerin Sophia Mohr berichtete, dass der „Fellbach Hopf“ in diesem wie im vergangenen Jahr ein großer Erfolg war. „Wir hatten tolles Wetter am 30. April, es war sehr viel los.“ Mit Blick auf die Sicherheit wurden die Maßnahmen weiterentwickelt, unter anderem durch die Sperrung der Oberdorfstraße. „Das Thema Sicherheit wird uns auch in Zukunft weiter beschäftigen“, so Mohr. Auch beim Maikäferfest sei der Besucherzulauf sehr hoch gewesen.

Mohr hob die Rolle der verkaufsoffenen Sonntage für die Stadtgesellschaft hervor. „Mit diesen Tagen



Der Fellbach Hopf ist eine der Traditionsveranstaltungen des Stadtmarketing Fellbach.

Foto: Lawrenz

zeigen wir, wer wir als Stadtgesellschaft sind, was wir können und wie vielfältig Fellbach ist.“ Das Stadtmarketing wolle die Formate gezielt weiterentwickeln, um Handel, Gastronomie und Vereine bestmöglich zu unterstützen.

Das Volumen des Fellbach Gutscheins liegt mit über 212 000 Euro Aufladungen im Jahr 2025 weiterhin auf hohem Niveau. Ziel sei es weiter, durch die Nutzung als Arbeitgebergutschein noch mehr Unternehmen dafür zu gewinnen, ihren Mitarbeitenden den Gutschein als steuerfreien Sachbezug anzubieten.

Im Bereich Netzwerkarbeit betonte Mohr die enge Zusammenarbeit mit den Gewerbevereinen und kündigte an, Mikroevents, also kleinere,

von Mitgliedern getragene Veranstaltungen, künftig stärker zu fördern.

Franz Plappert (CDU) ermutigte in der anschließenden Aussprache, in Sachen Belebung der Innenstadt dranzubleiben, weiterzumachen und neue Ideen zu entwickeln. Tine Hämmerle (FW/FD) hob die Wertschöpfung der Frühjahresaktion „Fellbach blüht auf“ hervor, bei der Kunden für Lokales Einkaufen belohnt werden und einen Blumenstrauß erhalten. Sowohl Beate Wörner (Grüne) als auch Andreas Möhlmann (SPD) lobten die Fellbach Gutscheine und regten an, noch stärker dafür zu werben. Immerhin handle es sich dabei auch um ein Steuersparmodell für die Unternehmen, so Wörner.

Stadtanzeiger auf dem Smartphone

Schon seit längerer Zeit kann der Fellbacher Stadtanzeiger auch online auf der Homepage der Stadt Fellbach www.fellbach.de abgerufen und gelesen werden. Seit kurzem auch als E-Paper zum Blättern.

Nun gibt es auch die Möglichkeit, ihn direkt auf dem Smartphone oder Tablet abzurufen – jederzeit, übersichtlich und benutzerfreundlich. Denn der Fellbacher Stadtanzeiger ist jetzt auch über die Heimat Bote-App des NAK-Verlags abrufbar. Die App steht auf den Appstores von Google und Apple kostenlos zum Download zur Verfügung. Unter Einstellungen dann in der Liste der vertretenen Gemeinden den Haken bei Fellbach setzen und schon erscheint beim Starten der App die aktuelle Ausgabe des Fellbacher Stadtanzeigers auf dem Bildschirm. Auch ältere Ausgaben sind abruf- und downloadbar.

Bekanntes und unbekanntes Berlin

Kaum eine andere Metropole war so oft grundlegenden Veränderungen unterworfen und hat ihr Gesicht so häufig verändert wie Berlin. Wolfgang Most stellt in seinem Bilder-Vortrag am Dienstag, 26. Mai, im Treffpunkt Mozartstraße die bekannten Hauptsehenswürdigkeiten vor. Daneben hat er aber auch die abseitigen Hinterhöfe und Stadtviertel erkundet, so dass die pulsierende Großstadt Berlin in ihrer Vielfalt lebendig wird.

Die Veranstaltung in der Mozartstraße 16 beginnt um 15 Uhr, bewirtet wird ab 14 Uhr. Wegen begrenzter Platzzahl ist eine Anmeldung erforderlich, unter Tel. 0711 5856 7660 oder per E-Mail an mozartstrasse@forum-fellbach.de

GEMEINDERÄTE HABEN DAS WORT

Wenn Gewohntes aus dem Tritt kommt.

Seit 1. März ist alles anders. Statt am Mittwoch kommt der Fellbacher



Stadtanzeiger jetzt am Samstag. Falls er kommt. Und dient, so der erste Eindruck, hauptsächlich als Umhüllung für Werbeprospekte. Zwar enthielt er schon immer Werbung. Die hat sich jetzt aber vervielfacht. Hintergrund ist der Besitzerwechsel der Stuttgarter Zeitungen und damit auch des Fellbacher Wochenblatts, mit dem der Fellbacher Stadtanzeiger seit

der ersten Ausgabe gemeinsam erscheint. Dazu kommen wirtschaftliche Gründe, eine separate Verteilung von Stadtanzeiger/Wochenblatt trägt sich nicht mehr. Diese neue – in meinen Augen unglückliche – Verteilungsvariante sorgte für Chaos und viel Unmut in der Bevölkerung. Denn – wo „Keine Werbung“ auf dem Briefkasten draufsteht, darf auch keine rein.

Wer den Stadtanzeiger sicher will, muss selbst aktiv werden und auf den Briefkasten einen entsprechenden Aufkleber pappen. Den gibt es bei der Pressestelle und im i-Punkt im Rathaus oder direkt beim Verteiler MMD. Es geht aber auch einfacher. Schon lange gibt

es den Stadtanzeiger online als PDF und inzwischen auch als e-Paper. Und als HeimatBote App fürs Handy. Am kommunalen Geschehen Interessierte sind also nicht unbedingt auf die Papieraussgabe angewiesen.

Und ganz nebenbei – auch wenn der Stadtanzeiger die Fellbacherinnen und Fellbacher nichts kostet, die Stadt muss für diesen Service ordentlich in die Tasche greifen. In anderen Kommunen kostet das amtliche Blatt was, so in Stuttgart oder in Göppingen. Vielleicht ist jetzt auch in Fellbach der Zeitpunkt gekommen, um den Stadtanzeiger neu zu denken.

Beate Wörner (Fraktion Bündnis'90/Die Grünen)

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin, Marktplatz 3, 70734 Fellbach, Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440, E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Zusammen im Takt

Benefizkonzert des FSG und des Lions Club Fellbach

Das Friedrich-Schiller-Gymnasium lädt gemeinsam mit dem Lions Club Fellbach herzlich zum Benefizkonzert am Freitag, 19. Juni, von 19 Uhr bis 21.15 Uhr in die Festhalle Schmiden ein. Der Eintritt beträgt 10 Euro für Erwachsene und 5 Euro für Kinder. Der Erlös kommt dem Friedrich-Schiller-Gymnasium sowie Fellbacher Jugendprojekten zugute.

Bereits ab 18 Uhr öffnet das Foyer und bietet Gelegenheit, gemeinsam in den Konzertabend zu starten. Für Getränke und kleine Köstlichkeiten

ist gesorgt. Unter dem Motto „Zusammen im Takt – Musik verbindet“ erwartet die Besucher ein abwechslungsreicher Konzertabend mit verschiedenen Musikstilen von Jazz bis Klassik.

Das besondere Programm vereint ehemalige und aktuelle Musiker des FSG: Mit dabei sind Solisten, der Oberstufenchor und das Oberstufenorchester, der Eltern-Lehrer-Chor sowie die Big Band. Moderiert wird der Abend von Schülern des FSG.

Gottesdienst an der Station „Zeit“

Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in Fellbach lädt ein zum ökumenischen Gottesdienst am Pfingstmontag, 25. Mai, um 11 Uhr auf dem Besinnungsweg an der Station „Zeit“. Musikalisch wird der Gottesdienst durch die Posaunenchor Schmiden-Oeffingen und Fellbach begleitet. Ausreichend Sitzgelegenheit wird vorhanden sein.

Andacht und Bingo-Nachmittag

Am Dienstag, 26. Mai, hält Pfarrer Markus Eckert im Treffpunkt Schmiden um 14.30 Uhr eine ökumenische Andacht. Im Anschluss daran wird ab 15.30 Uhr wieder Bingo gespielt, das Team des Treffpunkt Schmiden bewirte die Gäste mit Kaffee und Kuchen.

Die Veranstaltungen finden im barrierefreien Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Charlottenstr. 55 statt.

iPhone und iPad ohne Eile

Personen, die ein iPhone oder iPad besitzen erlernen am Freitag, 12. Juni, von 14 bis 17.15 Uhr, mit Kursleiter Markus Amend in der VHS in Fellbach, Eisenbahnstraße 23, praxisorientiert an ihrem eigenen Gerät die grundlegenden Funktionen für den sicheren Umgang. Besprochen werden alle notwendigen Basiseinstellungen zur Datensicherheit und für eine komfortable und sichere Bedienung. Der Kurs 26F50184 kostet 48 Euro. Information und Anmeldung unter Tel. 07151 958 80-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.

Café momentan öffnet wieder

Im „Treffpunkt Mozartstraße“, Mozartstraße 16, öffnet am Mittwoch, 27. Mai, 16 Uhr, das Trauercafé „Café momentan“. Alle Menschen, die ihre persönliche Trauer mit anderen teilen wollen, die über Erfahrungen auf dem Trauerweg den Austausch suchen, oder die an Erkenntnissen aus der Trauerforschung interessiert sind, sind willkommen.

Nach Pfingsten wird die Nutzung der Plattform deutlich komfortabler: Am Dienstag, 26. Mai, erfolgt die Umstellung auf die „Onleihe 3“, die neue Generation der digitalen Ausleihe. Sie bringt zahlreiche Verbesserungen mit sich. Die Oberfläche ist übersichtlicher gestaltet und barriereärmer, sodass die Nutzung einfacher wird. Neue Funktionen erweitern den Service: Leihfristen können künftig verlängert werden, eine unbegrenzte Merkliste steht zur Verfügung und eine persönliche Leih-Historie sorgt für mehr Überblick. Zudem lassen sich alle ausgeliehene Medien jetzt vorzeitig zurückgeben. Das überarbeitete Design passt sich einheitlich an alle Endgeräte an – vom Smartphone über den E-Book-Reader bis zum PC. Das Prinzip der Onleihe bleibt da-

WORT ZUM SONNTAG

Die heilige Störung

Pfingsten kann man auch als eine „heilige Störung“ verstehen. Die Menschen damals wurden herausgerissen aus Angst, Sprachlosigkeit und Verslossenheit. Plötzlich geschah Verständigung, obwohl nicht alle dieselbe Sprache sprachen. Nicht, weil plötzlich alle gleich wurden – sondern weil Gottes Geistkraft Verbindung möglich machte. Vielleicht liegt darin eine der wichtigsten Botschaften für heute: Miteinander entsteht nicht dadurch, dass alle gleich denken, gleich reden oder gleich handeln. Wahres Miteinander entsteht dort, wo Menschen bereit sind zuzuhören und Verständnis zu suchen. Gerade unsere Zeit ist oft geprägt von Spaltung, schnellen Urteilen und harten Worten. Viele reden gleichzeitig, aber nur wenige hören wirklich zu. Pfingsten setzt dagegen ein anderes



Zeichen: Verständigung ist möglich. Frieden ist möglich. Gemeinschaft ist möglich – selbst bei unterschiedlichen Meinungen, Lebenswegen und Erfahrungen. Die Bibel erinnert uns mit den Worten: „Denn Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ (2. Timotheus 1,7) Vielleicht braucht unsere Welt heute genau diese heilige Störung: Menschen, die den Mut haben, Brücken zu bauen statt Mauern. Menschen, die Liebe stärker werden lassen als Angst. Menschen, die sich von Gottes Geistkraft ergreifen lassen und dadurch anderen mit Offenheit und Hoffnung begegnen. Pfingsten geschieht dort, wo Menschen trotz aller Unterschiede wieder beginnen, einander wirklich zu verstehen. Und vielleicht ist Pfingsten auch für Sie genau diese heilige Störung – die leise Einladung Gottes, sich neu von seiner heiligen Geistkraft stärken, tragen und ermutigen zu lassen.

Lucia Rothwein, Frauenbund 2.0 Fellbach-Schmiden-Oeffingen

Nach Pfingsten Umstieg auf Onleihe 3

Ein neues Gesicht für die digitale Bibliothek im Rems-Murr-Kreis

Rund 30 000 digitale Medien stehen Nutzenden der Onleihe Rems-Murr mit einem gültigen Bibliotheksausweis zur Verfügung. Gemeinsam bieten die Bibliotheken im Landkreis ein breites Angebot an E-Books, Hörbüchern sowie digitalen Zeitungen und Zeitschriften an.

Nach Pfingsten wird die Nutzung der Plattform deutlich komfortabler: Am Dienstag, 26. Mai, erfolgt die Umstellung auf die „Onleihe 3“, die neue Generation der digitalen Ausleihe. Sie bringt zahlreiche Verbesserungen mit sich. Die Oberfläche ist übersichtlicher gestaltet und barriereärmer, sodass die Nutzung einfacher wird. Neue Funktionen erweitern den Service: Leihfristen können künftig verlängert werden, eine unbegrenzte Merkliste steht zur Verfügung und eine persönliche Leih-Historie sorgt für mehr Überblick. Zudem lassen sich alle ausgeliehene Medien jetzt vorzeitig zurückgeben. Das überarbeitete Design passt sich einheitlich an alle Endgeräte an – vom Smartphone über den E-Book-Reader bis zum PC. Das Prinzip der Onleihe bleibt da-

bei unverändert: Digitale Medien werden wie in einer klassischen Bibliothek ausgeliehen und stehen für einen festgelegten Zeitraum zur Verfügung. Die Rückgabe erfolgt automatisch am Ende der Leihfrist. Am Tag der Umstellung wird das



Die Stadtbücherei stellt auf eine neue digitale Ausleihe um. Foto: Archiv

Angebot vorübergehend nicht erreichbar sein. Die Bibliotheken empfehlen, bereitstehende Vormerkungen noch vor dem 26. Mai auszuleihen.

Die neue Onleihe-App kann bereits im Vorfeld kostenlos auf Smartphones und Tablets (Android, iOS und Fire OS) heruntergeladen werden. Die bisherige App wird nach der Umstellung nicht mehr unterstützt. Bestehende Ausleihen, Merklisten sowie die Zugangsdaten werden automatisch in das neue System übernommen. Weitere Informationen, technische Voraussetzungen sowie einen kompakten Leitfaden bietet die Website hilfe.onleihe.de.

Für Fragen, Tipps und Hilfestellung beim Umstieg auf die neue Version bietet die Stadtbücherei Fellbach eine Informationsveranstaltung am Donnerstag, 11. Juni, um 18 Uhr an. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich.

Aktuelle Informationen zur Umstellung sind auf stadtbuecherei.fellbach.de zu finden.

Gemeinsam arbeiten und individuell helfen

Integration bleibt wichtiges Kernthema in der Kappelbergstadt

In der jüngsten Sitzung des Integrationsausschusses der Stadt Fellbach Anfang Mai standen zentrale Fragen der Integrationsarbeit, der Inklusion sowie des bürgerschaftlichen Engagements im Mittelpunkt. Grundlage der Beratungen bildeten die Ergebnisse des Integrationsforums Ende März sowie aktuelle Berichte aus dem Integrationsmanagement. Das Integrationsforum verfolgt das Ziel, Institutionen, Initiativen und engagierte Bürger miteinander zu vernetzen und gemeinsam wichtige Themenfelder zu identifizieren.

Im Themenfeld Sprache und Bildung wurde die Bedeutung passgenauer Angebote hervorgehoben. Unterschiedliche Lebenssituationen sollen stärker berücksichtigt werden. Besonders wichtig sind niedrigschwellige Angebote, die etwa mit Kinderbetreuung kombiniert werden. Ein weiterer Fokus lag auf der Situation von Senioren mit Migrationsgeschichte. Bestehende Angebote können noch stärker geöffnet und weiterentwickelt werden, und zwar für Nutzer und Menschen, die sich einbringen wollen, ob mit Migrationsgeschichte oder ohne.

Im Ausschuss wurde auch über die Arbeit des Integrationsmanagements berichtet. Dieses richtet sich insbesondere an Geflüchtete in der



Beliebt sind die Fahrradkurse für Frauen.

Foto: Archiv

Anschlussunterbringung. Ziel ist eine frühzeitige und nachhaltige Orientierung durch individuelle Beratung mit der Kernidee „Hilfe zur Selbsthilfe“. Rund eintausend Personen wurden 2025 betreut und knapp 2500 Beratungsgespräche geführt. Erfolge zeigen sich insbesondere beim Spracherwerb, beim Zugang zum Wohnungs- und Arbeitsmarkt sowie bei der gesellschaftlichen Teilhabe.

Ein weiterer wichtiger Bereich ist das bürgerschaftliche Engagement. Hier stehen der Aufbau und die Pflege eines Netzwerks im Vorder-

grund sowie die Weiterentwicklung bestehender Angebote. Dazu zählen unter anderem ein Fahrradkurs für Frauen und die seit Jahren erfolgreiche, ehrenamtliche Sprachbegleitung. Erst kürzlich ist ein neues Angebot an den Start gegangen: für die Kinder, die in der Anschlussunterkunft Tournonstraße wohnen, gibt es seit neuestem Spiel- und Lerngruppen von Ehrenamtlichen für Kinder. Auch die vielfältigen Begegnungsangebote der Netzwerkpartner in Fellbach wie Sprachcafés oder Unterstützernetze werden aktiv beworben, um Austausch und

Zusammenhalt zu fördern. Seit Januar ist mit Ann-Sophie Pfender eine neue Ansprechpartnerin im Amt für Soziales und Teilhabe tätig. Auch Inklusion und Integration muss man zusammen denken: es geht um gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Assistenzbedarf unabhängig von ihrer Herkunft. Wichtige Maßnahmen seien die Weiterentwicklung bestehender Arbeitsstrukturen, der Aufbau eines Netzwerks und konkrete Projekte.

Insgesamt wurde deutlich, dass Integration, Engagement und Inklusion eng miteinander verknüpft sind. Erster Bürgermeister Johannes Berner betonte: „Das Jahr begann anstrengend und geht anstrengend weiter. Haushaltsberatungen waren herausfordernd für alle. Die Integration bleibt jedoch weiterhin eine wichtige Angelegenheit für Fellbach.“

Auch Karin Rothenhäusler, Amtsleiterin für das Amt für Soziales und Teilhabe, unterstrich: „Wir setzen auf Vernetzung, individuelle Förderung und die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements. Die Themen Sprache, Bildung, Ehrenamt und Inklusion stehen im Mittelpunkt, um nachhaltige Integration und gesellschaftliche Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen zu ermöglichen.“

Fellbacher „Sch(m)utzengel“

Gemeinsame Müllsammelaktion

Mit großem Engagement haben Christa Keller und mehrere Mitstreiterinnen die „Sch(m)utzengel“-Idee aus Tübingen nach Fellbach gebracht. Vorbild ist das von Dr. Erlijn van Genuchten initiierte Tübinger Modell, das Bürger zu gemeinsa-

men Müllsammelaktionen motiviert.

Bei ihrem ersten Einsatz sammelte die Gruppe innerhalb einer Stunde zwei große Müllsäcke mit Plastik, Zigarettenkippen, Papier und Verpackungsmaterial. Ziel der Aktion

ist es, ein Zeichen für mehr Umweltbewusstsein und ein sauberes Stadtbild zu setzen. Die Resonanz aus der Bevölkerung fiel durchweg positiv aus: Mehrere Passanten bedankten sich für das Engagement, ein junger Mann beteiligte sich spontan und half beim Einsammeln von Zigarettenkippen.

Die Fellbacher „Sch(m)utzengel“ möchten künftig weitere Bürger für die Idee begeistern und planen perspektivisch auch eine Vernetzung mit der ursprünglichen Initiative aus Tübingen. Die nächste Sammelaktion findet am Mittwoch, 27. Mai, vor der Lutherkirche in Fellbach statt. Beginn ist um 16 Uhr, die Aktion dauert etwa eine Stunde. Interessierte sind herzlich eingeladen, sich zu beteiligen. Mitzubringen sind Handschuhe, Müllsäcke, Greifzangen sowie kleine Behälter für Zigarettenkippen.

Die Geschichte des Bergbaus

Das Forum Fellbach lädt am Mittwoch, 10. Juni, zu einer Tagesfahrt ins Besucherbergwerk Tiefer Stollen in Aalen und nach Schwäbisch Gmünd ein. Im historischen Bergwerk, vermittelt eine 75-minütige Führung spannende Einblicke in die Geschichte des Bergbaus. Die Führung ist auch für Rollator-Nutzer geeignet. Zum Mittagessen kehrt die Gruppe im Waldgasthof Erzgrube ein. Auf der Rückfahrt lädt die Stauferstadt Schwäbisch Gmünd zu einem Spaziergang durch die Altstadt ein.

Die Abfahrt erfolgt um 9 Uhr am Parkplatz P3 Esslinger Straße/Schillerstraße beim Max-Graser-Stadion. Die Rückkehr ist für etwa 18 Uhr geplant. Der Reisepreis beträgt 45 Euro.

Anmeldeformulare liegen in den Seniorenbegegnungsstätten aus. Anmeldungen sind bis Mittwoch, 27. Mai, möglich.



Die „Sch(m)utzengel“ sind am Mittwoch wieder unterwegs.

Foto: Küstner

Wasserstoffbusse im Remstal starten in den Testbetrieb

Öffentlicher Nahverkehr im Bereich Fellbach-Kernen wird emissionsfrei

Bald wird man sie im Remstal auf der Straße sehen: Die ersten sechs Wasserstoffbusse starten in den nächsten Wochen schrittweise in den Testbetrieb. Betankt werden sie an der neuen Wasserstofftankstelle am Waiblinger Tor. Landrat Dr. Richard Sigel und Waiblingens Oberbürgermeister Sebastian Wolf haben dort am Montag dieser Woche den ersten Wasserstoff-Bus betankt.

Insgesamt sind drei Wasserstofflinienbündel (Verkehrsraum Fellbach-Kernen, Stadtverkehr Waiblingen und Weinstadt/Korb) geplant. Damit wird ab August 2027 in Fellbach/Kernen sowie Weinstadt/Korb der gesamte und in Waiblingen ein großer Teil des regulären Linienverkehrs vollständig emissionsfrei erbracht. Die gesamte verbleibende Verkehrsleistung wird mit sauberen Fahrzeugen erbracht werden. Die Klassifizierung als „sauberes Fahrzeug“ bedeutet einen um 90 Prozent geringeren CO₂-Ausstoß im Vergleich zum herkömmlichen Dieselbus.

Bis spätestens 1. August sollen die Wasserstoffbusse dann schrittweise in den regulären Einsatz im Linienverkehr überführt werden. Weitere sieben Wasserstoffgelenkbusse werden gegen Ende des Jahres erwartet. Anfang 2027 wird der noch fehlende Elektrolyseur erwartet, der dann vor Ort grünen Wasserstoff produzieren wird. Der Einsatz der weiteren Wasserstoffbusse ist



Bald auch in Fellbach unterwegs: Wasserstoffbusse.

Foto: Pothhoff

ab August 2027 vorgesehen. Das Projekt gilt als Leuchtturmprojekt in Deutschland, da die Tankstelle nicht nur die Busse betankt, sondern voraussichtlich ab Anfang 2027 grünen Wasserstoff direkt vor Ort herstellt. Ein weiterer Baustein ist die geplante Nutzung der entstehenden Abwärme: Diese soll in das Wärmenetz der Stadt Waiblingen eingebunden werden. Bei einem solchen Vorreiter-Projekt gehen die Beteiligten bewusst schrittweise vor und erproben die Nutzung in der Praxis.

Der Landkreis und die Stadt Waiblingen investieren dabei gemeinsam 11,7 Millionen Euro in das Projekt – jeweils hälftig. Die hy.waiblingen hat für das Projekt insgesamt 5

Mio. Euro an Bundesfördermitteln erhalten. Auch im Koalitionsvertrag der neuen Landesregierung wird Wasserstoff als eine Schlüsseltechnologie genannt. „Baden-Württemberg soll ein Wasserstoffland werden“ – so heißt es dort. Dafür ist man im Rems-Murr-Kreis gewappnet.

„Wasserstoff ist bei uns Teil einer Gesamtstrategie zum stärkeren Einsatz von erneuerbaren Energien – unter anderem auch mit einer Zukunftswerkstätten am Beruflichen Schulzentrum Backnang. Dort bilden wir den technischen Nachwuchs bewusst für alle Antriebsformen aus,“ betont Landrat Dr. Richard Sigel. „Die neue Wasserstoff-tankstelle vereint klimafreundliche

Mobilität mit dem Aufbau einer zukunftsfähigen Energieinfrastruktur vor Ort. Unser Ziel ist dabei, Dieselbusse zu ersetzen – das bedeutet weniger Lärm und weniger Abgase im Linienverkehr“.

Tanken auch für die Öffentlichkeit möglich

Die Tankstelle wird in Kürze auch für die Öffentlichkeit freigegeben. Privatnutzer können dann bequem per Kartenzahlung an der 700-bar-Zapfsäule Wasserstoff beziehen. hy.waiblingen ist zudem Teil des H₂.live-Wasserstofftankstellennetzwerks. Auf der Website lassen sich alle aktuellen Informationen zum Standort sowie zur geplanten Inbetriebnahme abrufen.

Psychologiekurs in der Mozartstraße

Am Mittwoch, 17. Juni, 14 Uhr, startet im Treffpunkt Mozartstraße ein neuer Psychologiekurs. Jeder Mensch nutzt „Laienpsychologie“ um das Verhalten anderer einzuschätzen. Diese ist jedoch subjektiv und durch persönliche Vorurteile geprägt. Die Diplom-Psychologin und psychologische Psychotherapeutin Elvira Zais vermittelt psychologische Grundkenntnisse und will auch in allgemeingültige Gesetzmäßigkeiten einführen.

Der Kurs ist fortlaufend angelegt. Die ersten vier Kurstermine finden 14-tägig mittwochs vor der Sommerpause statt. Anmeldungen sind ab sofort möglich unter Tel. (0711) 58 56 76 60 oder per E-Mail an m Mozartstrasse@forum-fellbach.de. Die Kosten für vier Einheiten betragen 26 Euro.

„Dein Klimabudget zum Anpacken“

Förderung für Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekte im Kreis beantragen

Mit dem Förderprogramm „Dein Klimabudget zum Anpacken“ unterstützt der Rems-Murr-Kreis Klimaschutz- und Klimaanpassungsprojekte finanziell. Antragsberechtigt sind Vereine, Kinderbetreuungseinrichtungen, Jugendgruppen, Schulen, Bürgerinitiativen, Religionsgemeinschaften sowie Privatpersonen.

Ziel ist es, ehrenamtliches Engagement zu stärken und konkrete Maßnahmen vor Ort zu ermöglichen. Für den Förderzeitraum 2026/2027 stehen insgesamt 50 000 Euro zur Verfügung. In den vergangenen Jahren wurden unter anderem Baumpflanzungen, Dachbegrünungen, Gärten zur Förderung der Artenvielfalt, FahrradserVICESÄULEN, Informationsveranstaltungen sowie Bildungsaktionen gefördert.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass das Projekt einen Beitrag zum Klimaschutz oder zur Klimaanpassung leistet und zusätzlich zwei weitere Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der Agenda 2030 der Vereinten Nationen unterstützt. Zudem muss das Vorhaben im Rems-Murr-Kreis umgesetzt werden oder der Antragsteller im Rems-Murr-Kreis ansässig sein. Darüber hinaus muss das Projekt einem gemeinnützigen Zweck dienen. Gefördert werden bis zu 70 Prozent der förderfähigen Kosten, ehrenamtlich geleistete Arbeitsstunden können als Eigenanteil angerechnet werden, sodass im Einzelfall ein Fördersatz von mehr als 70 Prozent möglich ist.

Anträge können bis zum 31. Juli digital beim Amt für Klimaschutz im Landratsamt Rems-Murr-Kreis eingereicht werden. Die erforderlichen Unterlagen stehen auf der Homepage des Rems-Murr-Kreises zum Download bereit. Die Bewilligung der Fördermittel erfolgt im Oktober 2026, anschließend kann mit der Umsetzung der Projekte begonnen werden.

Das Förderprogramm ist Bestandteil des Klimaschutz-Handlungsprogramms des Rems-Murr-Kreises 2023 – 2026. Alle Informationen zum Förderprogramm „Dein Klimabudget zum Anpacken“ sind auf der Website des Landratsamtes zu finden. Rückfragen beantwortet das Amt für Klimaschutz per E-Mail an klimaschutz@rems-murr-kreis.de.

Andersen-Märchen mit Harfe

Barbara Stoll liest auf dem Alten Friedhof – Lili Minkov spielt Harfe dazu.

Der lauschige Alte Friedhof neben dem Rathaus ist einer der Lieblingsorte der Fellbacher. Dort veranstaltet die Kulturgemeinschaft Fellbach seit einigen Jahren ausgewählte Lesungen mit Musik, oft als Eigenproduktionen. Passend zum Europäischen Kultursommer 2026 mit den nordischen Gastländern und maßgeschneidert für die besondere Location werden dort am Sonntag, 7. Juni, ab 18 Uhr Märchen des dänischen Dichters Hans Christian Andersen dargebracht.

Es liest Barbara Stoll, Sprecherin bei ARTE und Schauspielerin, die im April kurzfristig als Clara Schumann in der Reihe „Künstlerpaare“ einsprang und das Publikum mit ihrer modulationsfähigen Stimme begeisterte. Musikalisch begleitet wird die Lesung von der hochbegabten jungen Harfenistin Lili Minkov, die an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart studiert und dort bereits als Jungstudentin eingeschrieben war.

Er nannte sich als Künstler zeitlessly nur H.C. Andersen, war Sohn eines verarmten Schumachers und wollte zunächst zum Theater. Seine Lebenszeit (1805-1875) deckt sich weitgehend mit der Eduard Mörikes, den er allerdings nie persönlich



Barbara Stoll

Foto: Pohnig

kennenlernte. Als Schriftsteller unternahm er zahlreiche weite Reisen, logierte einige Wochen bei seinem Kollegen und Freund Charles Dickens in London und besuchte immer wieder Dresden. Schon in seinem ersten Gedicht nahm er den Blickwinkel eines Kindes ein und wurde ab den 1830er Jahren durch seine rund 150 Märchen weltberühmt. Die schillernden Kunstmärchen des Dichters bezaubern und berühren durch ihre Anschaulichkeit und emotionale Tiefe – bis heute.

Für die Lesung auf dem Alten Friedhof wurden einige seiner



Lili Minkov

Foto: Haase

schönsten Werke der Gattung ausgewählt, u.a. „Das kleine häßliche Entlein“, „Des Kaisers neue Kleider“ und „Die Prinzessin auf der Erbse“.

In erster Linie für Erwachsene gedacht, ist die Veranstaltung auch für Kinder – ab zehn Jahren – geeignet. Karten gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt, Telefon 0711 580058. Sie kosten 12 Euro regulär, für Kinder ab zehn Jahren 5 Euro. Da der Platz begrenzt ist und schon viele Karten verkauft sind, empfiehlt es sich, rechtzeitig Karten zu erwerben.

Im Regenfall gewährt die Lutherkirche dankenswerter Weise Unterschlupf.

Keramik im nordischen Design

Aufgrund des großen Interesses an den Keramik-Workshops im Rahmen des 8. Europäischen Kultursommers mit den Gastländern Dänemark, Schweden und Norwegen bietet das Kulturamt der Stadt Fellbach noch einen zusätzlichen Workshop an. Am Kursabend können die Teilnehmenden unter der Anleitung von Isanne Straub Keramik im nordischen Design mit einer speziellen Stempeltechnik bedrucken. Der Workshop findet am Mittwoch, 17. Juni, von 19 bis 21 Uhr im Stadtmuseum Fellbach statt.

In diesem Workshop gestalten die Teilnehmenden Keramikstücke wie Tassen, Teller und Schalen mit nordisch inspirierten Stempelmotiven. Durch spezielle Keramikfarben und ausgewählte Stempel werden klare Formen, natürliche Symbole und grafische Muster aus der nordischen Gestaltungstradition auf zwei Keramikteile nach Wahl gebracht.



Keramik im nordischen Design entsteht im Workshop. Foto: privat

Nach einer Einführung in Materialien und Technik lernen die Teilnehmenden, wie sie die Stempel sauber anwenden, Motive kombinieren und Flächen harmonisch gestalten. Die Keramikstücke können individuell verziert werden – minimalistisch, verspielt oder kraftvoll – ganz nach Geschmack.

Der Kurs eignet sich für Anfänger und Fortgeschrittene. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Im Kurspreis sind zwei Keramikteile nach Wahl (Teller, Schüssel, Tasse) enthalten. Packt die Teilnehmenden das Stempelfieber, können weitere Keramikteile für 5 Euro je Stück vor Ort erworben werden.

Der Kurs im Stadtmuseum, Hintere Straße 26, ist geeignet für Jugendliche ab 14 Jahren und Erwachsene. Die Kurskosten betragen 25 Euro (inkl. Material und zwei Keramikteile). Tickets für die Teilnahme sind im i-Punkt Fellbach, Telefon 0711 580058, E-Mail: i-punkt@fellbach-tourismus.de, erhältlich.

Selma Lagerlöfs „Stein im See“

DEIN THEATER/Wortkino im Gewölbekeller des Hotel Bürkle

Selma Lagerlöf war die erste Autorin Schwedens, die von ihrem Schreiben leben konnte und wurde 1909 als erste Frau mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. Im Rahmen des Kultursommers ist DEIN THEATER/Wortkino am Mittwoch, 3. Juni, um 19.30 Uhr, mit Lagerlöfs Erzählung „Stein im See“ im Keller des Hotel Bürkle zu Gast.

Zeit ihres Lebens engagierte sich Selma Lagerlöf für die Rechte der Frauen. In ihrer Erzählung „Stein im See“ widmete sich die weltberühmte Dichterin dem Optimismus und der Menschenliebe. Tugend, Güte und Verzicht auf Egoismus bleiben bei ihr stets Sieger über Härte und Bosheit. Katja Ritter und Gesine Keller von DEIN THEATER/Wortkino

bringen Biografie und Werk der Dichterin, deren Warmherzigkeit bis heute Millionen Menschen bezaubert, im ersten Teil des Abends auf die Bühne. Nach der Pause präsentiert Gesine Keller ein vielstimmiges „Europa-Potpourri“. Sie singt a cappella eine Zusammenstellung von 32 charakteristischen Liedern aus unterschiedlichen europäischen Regionen in Originalsprachen.

Die Veranstaltung findet statt mit freier Platzwahl mit Sitzreihen im Gewölbekeller des Hotel Bürkle, Augustenstraße 1, in Schmiden (nur über Treppen erreichbar). Einlass und Bewirtung beginnt eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Vor Beginn der Veranstaltung und in der Pause werden im Foyer Fingerfood und Getränke gereicht.

Karten zum Preis von 25 Euro, ermäßigt 12,50 Euro, gibt es beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058. Speisen und Getränke sind nicht enthalten.



DEIN Theater/Wortkino widmet sich Selma Lagerlöf.

Foto: Aljwabra

Jazz-Gipfel beim Kultursommer

Letters from Nowhere mit Hans Fickelscher und Daniel Karlsson Trio

Ganz im Zeichen des deutsch-skandinavischen Jazz steht das erste Wochenende im Juni in der Musikschule Fellbach, Gunztam-Palm-Platz 2. Am Freitag, 5. Juni, trifft das deutsch-norwegische Trio Letters from Nowhere auf den Drummer Hans Fickelscher. Das renommierte schwedische Daniel Karlsson Trio gibt sich am Samstag, 6. Juni, die Ehre. Beide Konzerte beginnen um 20 Uhr.

Zum Auftakt des Jazzwochenendes treffen am Freitag, 5. Juni, zwei norwegische Musiker auf zwei der bekanntesten Musiker im Raum Stuttgart. Das deutsch-norwegische Trio Letters from Nowhere mit Clara Vetter, Piano, Sampler, Håvard Nordberg Funderud, Gitarre, Sampler und Petter Asbjørnsen, Kontrabass, Sampler, wurde an der Musikhochschule Kopenhagen gegründet und gilt heute als herausragendes Beispiel der jungen innovativen europäischen Jazzszene. Die Musik verbindet komponierten und improvisierten Jazz mit akustischem Spiel und Live-Elektronik – mutig, poetisch und filmisch, wie der Soundtrack zu einem modernen Film noir. Das Trio tourte mehrfach durch Deutschland und Europa. Während der Pandemie entwickelte sich zudem eine enge Zusammenarbeit zwischen Pianistin Clara Vetter



Letters from Nowhere mit Hans Fickelscher (l.).

Foto: Zimmermann



Daniel Karlsson Trio.

Foto: Bergmark

ter und Schlagzeuger Hans Fickelscher in interdisziplinären Tanzprojekten mit improvisierter Livemusik. Die Musik des Quartetts bewegt sich zwischen fein verwobenen Kompositionen und offenen, auch elektronisch verfremdeten Improvisationen. „Dank der Sensibilität und des Einfallsreichtums der Künstler haben wir es mit einem wunderbaren musikalischen Abenteuer zu tun“, so die Presse.

Am zweiten Abend des Jazz-Gipfels, am Samstag, 6. Juni, ist das schwedische Daniel Karlsson Trio zu Gast. Wohl kein zweiter Jazzpianist

verknüpft Leidenschaft, Kreativität und Humor so virtuos miteinander wie der Pianist Daniel Karlsson. Er gilt als einer der spannendsten europäischen Jazzmusiker und erinnert in vielerlei Hinsicht an das legendäre Trios e.s.t., nicht zuletzt durch sein Album „Fusion for Fish“, für das seine Band den schwedischen Jazz Grammy 2015 gewann. 2023 brachte das Trio mit „Sorry Boss“ sein achttes Album heraus. Zusammen mit Christian Spering (Bass) und Fredrik Rundqvist (Schlagzeug, Percussion) ist Karlsson weltweit auf den großen Festi-

valbühnen zu Hause und spielte bereits mit Michael Wollny, Till Brönner, Nils Landgren, Viktoria Tolstoy, Rigmor Gustafsson, Ernie Watts und Peter Erskine. Voll ausgelassener Spielfreude mischt sein Trio Jazz, Soul und Pop, jedoch schwingt immer eine klare nordische Note mit. „Weltklasse! Rauschartige Zustände“, schreibt die Presse.

Karten zum Preis von jeweils 22 Euro, ermäßigt 11 Euro, gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, 70734 Fellbach, Telefon 0711 580058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.

Bücher für Kitas in Fellbach

Gemeinsam Gutes tun: In Kooperation mit der Bildungsregion Rems-Murr-Kreis startet in Fellbach eine Büchersammelaktion für Kindertagesstätten im Landkreis.

Viele Haushalte kennen das Problem: Gut erhaltene Kinderbücher, die nicht mehr gelesen werden, füllen die Regale. Genau hier setzt die Aktion an. Bürger sind eingeladen, ihre aussortierten Bücher weiterzugeben – und damit Kindern in Kitas eine Freude zu machen.

Die Initiative verbindet mehrere gute Zwecke: Sie schafft Platz im eigenen Zuhause, fördert das Teilen und stärkt den Gemeinschaftsgedanken. Zwischen dem 18. Mai und dem 1. Juli können gut erhaltene Kinderbücher an folgenden Sammelstellen abgegeben werden: Stadtbücherei Fellbach, Berliner Platz 5, Stadtteilbücherei Schmiden, Butterstraße 1, Stadtteilbücherei Oeffingen, Hauptstraße 1.

Jazz mit dem Krupka Trio

Norwegische Kirchenchoräle erklingen im Jazzstil

Exquisiter Jazz aus Norwegen hat Tradition. Der in Norwegen lebende Pianist Ulf Krupka arrangiert alte norwegische Kirchenchoräle neu im Jazzstil. Auf Einladung des Kulturamts ist er im Rahmen des Europäischen Kultursommers zusammen mit der Saxophonistin Line Falkenberg und der Kontrabassistin Tine Asmundsen am Freitag, 26. Juni, um 20 Uhr in der Lutherkirche Fellbach, Kirchplatz 1, zu Gast.

Ulf Krupka ist Kantor, begnadeter Pianist und Arrangeur. Schon immer fasziniert von alten Kirchenchorälen, verhilft er ihnen neu harmonisiert und rhythmisiert zu funkelnder Leuchtkraft. Seit dem Kongsberg Jazz Festival 2012 ist sein Trio mit großem Erfolg unterwegs. Zusammen mit Line Falkenberg und Tine Asmundsen bringt Krupka Musik zu Gehör, die Klarheit, subtile Freude, improvisatorische Freiheit und spiri-

tuelle Tiefe miteinander verbindet. Der künstlerische Ansatz des Ensembles ist es, den Reichtum der norwegischen Kirchenliedtradition zu erforschen und sie im Jazzstil neu erstrahlen zu lassen. Das Trio ist zu Gast bei Festivals, u. a. beim Nordischen Klang in Greifs-

wald und beim Internationalen Kirchenmusikfestival in Schwäbisch Gmünd.

Karten zum Preis von 18 Euro, ermäßigt 9 Euro, gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 80058, E-Mail i-punkt@fellbach-tourismus.de.



Das Krupka Trio verbindet Jazz und Kirchenmusik.

Foto: Krupka

Musik, Mut und ein besonderer Abend

Preisträgerkonzert zum 17. internen Solowettbewerb der Musikschule Fellbach

Die Kundenhalle der Kreissparkasse Waiblingen in Fellbach war am Mittwochabend vergangener Woche kein Bankgebäude mehr. Sie war Konzertsaal, Festsaal und Bühne zugleich – für einen Abend, der zeigte, was möglich ist, wenn junge Menschen mit Ernsthaftigkeit und Leidenschaft musizieren. Zahlreiche Gäste, Eltern, Lehrkräfte und Förderer erlebten ein abwechslungsreiches Konzertprogramm auf hohem musikalischem Niveau.

Noch bevor die ersten Worte gesprochen wurden, setzte Jonas Harbig mit Eckhard Kopetzki's „Stormy Sea“ für Pauke solo den Ton. Danach begrüßte Uwe Burkert, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Waiblingen, die Gäste. Er hob die Bedeutung musikalischer Bildung für die Persönlichkeitsentwicklung junger Menschen hervor und betonte die langjährige Verbundenheit der Kreissparkasse mit den öffentlichen Musikschulen im Rems-Murr-Kreis.

Der Wettbewerb hat sich seit 1993 zur festen Institution entwickelt. In diesem Jahr wagten 86 Schüler den Schritt vor die Jury. Oberbürgermeisterin Gabriele Zull würdigte in ihrem Grußwort genau das: den Mut, den ein öffentliches Vorspiel verlangt, und die persönliche Entwicklung, die damit verbunden ist. Entscheidend sei nicht allein



OB Gabriele Zull überreichte die Urkunden an die Altersgruppe 1b. Foto: Hartung

das Ergebnis, sondern der intensive Weg der Vorbereitung, des Übens, des persönlichen Wachstums.

Elaine Yilian Guo spielte am Klavier Bachs Invention Nr. 13 in a-Moll – präzise, konzentriert, reif für ihr Alter. Dann kam Elias Morelli mit Mozarts Violinkonzert Nr. 3 in G-Dur: eine Darbietung von einer Souveränität, die das Publikum aufhorchen ließ. Peter Scholz ließ mit Buchtel's „Fandango“ die Trompete sprechen und Sina Valentina Rathmann erfreute mit Vanhals' Flöten-sonate in D-Dur. Greta Steinsiek berührte mit Vivaldis Sonate IV am Violoncello, Nina Ferkert spielte einen Satz aus Corellis Oboenkonzert in F-Dur, Matti Brecht ließ mit

Tschaikowskis „Chanson triste“ am Kontrabass – einfühlsam begleitet von seinem Vater am Klavier – den Saal innehalten. Jann Eckert meisterte Rimski-Korsakows Posaunenkonzert mit bemerkenswerter Souveränität. Ilja Kober bezauberte mit Gragnianis Rondo auf der Gitarre, Antoine Schmid brillierte in Ost-ranksys Contest Etude an der Bassklarinette, und Annamaria Rex beschloss das Programm mit Tele-manns Fagottsonate in e-Moll – gemeinsam komplettierten sie ein Konzert, das die ganze Bandbreite klassischen Musizierens umfasste und deutlich machte, wie viel Talent, Disziplin und Begeisterung in diesen jungen Menschen steckt.

In vier Blöcken, eingebettet zwischen den musikalischen Darbietungen, überreichten Oberbürgermeisterin Gabriele Zull, Uwe Burkert, Filialdirektor Matthias Stalter von der Kreissparkasse Waiblingen und Christa Linsenmaier-Wolf, Vorsitzende der Kulturgemeinschaft Fellbach, jeweils einen Frank-Krauter-Sonderpreis sowie die Urkunden und Preise einer Altersgruppe. Die Sonderpreise – vergeben an Schüler, deren Leistungen „weit über das Niveau der ersten Preise hinausgehen“ – gingen in diesem Jahr an Elias Morelli (Violine), Greta Steinsiek (Violoncello), Jann Eckert (Posaune) und Olivia Rivero (Klarinette).

Dass ein solcher Abend möglich ist, verdankt die Musikschule Fellbach nicht zuletzt der Kreissparkasse Waiblingen. Oberbürgermeisterin Zull fand dafür in ihrem Grußwort deutliche Worte der Anerkennung: Die Kreissparkasse sei ein verlässlicher Partner, der die sechs öffentlichen Musikschulen im Rems-Murr-Kreis seit Jahrzehnten unterstütze – ein Engagement, das alles andere als selbstverständlich sei und das kulturelle Leben in der Region nachhaltig präge. Hinzu kommt die gezielte Förderung des Wettbewerbs selbst, dessen Preisgelder die Kreissparkasse gemeinsam mit der Kulturgemeinschaft Fellbach bereitstellt.

Mit Live im Park in den Sommer

Die beliebte After-Work-Veranstaltung der SWF startet im Juli

Als „Auszeit vom Alltag“ charakterisiert Gerhard Ammon die Veranstaltungsreihe „Live im Park“. Der Geschäftsführer der Stadtwerke Fellbach hat sich bewusst für eine Fortsetzung des beliebten Events entschieden, um den Bürgern ein positives Miteinander mit Musik und Catering zu ermöglichen. Ab dem 2. Juli stehen an zehn aufeinanderfolgenden Donnerstagen wieder Musikbands auf der Bühne auf dem Guntram-Palm-Platz. Sie werden in unterschiedlichen musikalischen Sprachen Sommer, Sonne und gute Laune verbreiten.

Das Konzept ist bewährt: Zehn Abende kostenfreie Live-Musik von 18.30 bis 21.30 Uhr. Ab 17.30 Uhr öffnen die Cateringstände und der Abend kann gemütlich beginnen. Die Bands aus Fellbach und der Umgebung feiern zusammen mit Fami-

lien und Musikbegeisterte den Sonnenuntergang und den Tag. „Wir legen uns nicht auf eine Musikrichtung fest, sondern bieten Abwechslung“, stellt Sabine Sorg, SWF und Organisatorin der Veranstaltungsreihe, fest. Die verschiedenen Stilrichtungen – von Folk, Pop, Musicals bis zu Schlagnern – sprechen ein breites Publikum an und versprechen „besondere Open-Air-Abende“ vor der Schwabenlandhalle. Durch die größere Bühne können die Bands aktiver agieren und das Publikum besser sehen – aber vor allem geht es bei „Live im Park“ um das Miteinander, sich Treffen, Austauschen und zusammen feiern. „Vier Stunden Pause mit Genuss und einem unvergleichlichen Ambiente“, wie Gerhard Ammon zusammenfasst.

Die Veranstaltungsreihe ist inzwischen weit über Fellbach hinaus be-

kannt. Bands schicken ihre Bewerbungen aus dem ganzen Bundesgebiet und die Organisatoren haben die „Qual der Wahl“. „Wir setzen auf eine Mischung aus Bewährtem und Neuem“, erklärt Markus Graef das Konzept. Dabei sind nur wenige Bands mehrmals im Programm – „wir bieten neuen eine Chance und sorgen für Abwechslung, aber Bands, die beim Publikum gut ankommen, nehmen wir auch gerne wieder ins Programm.“ So erwartet die Musikbegeisterten von dem wahrscheinlich besten Udo Lindenberg Double Karsten Bald über Dr. Noblues, einer Abba-Tribute-Band bis zu Hits aus der Musicalwelt und den Rolling Stones.

Kosten und Teilnehmerzahlen behalten die Stadtwerke im Blick: „Wir kalkulieren eng, aber mit Augenmaß“, erklärt der Geschäftsführer.



Entspannt in den Abend geht es bei Live im Park. Foto: Hartung

Wichtig für die Organisationen ist, dass der Charakter des Festes bleibt. „Live im Park“ ist ein Familienevent, eine locker After-Work-Veranstaltung mit positiver Grundstimmung. Regelmäßig treffen sich an den Donnerstagenabenden von Juli bis Anfang September gut 2000 bis 4000 Teilnehmer und begrüßen den Sonnenuntergang.

• **Weitere Informationen:** Das Programm ist abrufbar auf www.stadtwerke-fellbach.de.

Wanderfans im oberen Remstal unterwegs

12-Stunden-Remstalwanderung von Remstal Tourismus

Bei der 12-Stunden-Remstalwanderung an Christi Himmelfahrt ließen sich 1200 Wanderfans von der Schönheit des oberen Remstals verzaubern. Gastgebende Kommune war Essingen im Ostalbkreis. Von hier aus führte die 44 Kilometer lange Wanderstrecke auf 920 Höhenmetern durch das obere Remstal – über das mystische Naturschutzgebiet Weiherwiesen, das pittoreske Wental und um den imposanten Rosenstein in Heubach wieder zurück in die Remsquell-Gemeinde.

Wie immer war die Rundtour bestens ausgeschildert. Unterwegs gab es diverse Verpflegungsangebote, für mögliche Notfälle begleiteten Security-Personal sowie das Deutsche Rote Kreuz das Event. Wer die Wanderung abbrechen musste oder wollte, konnte einen Busshuttle zurück ins Ziel nutzen. Dort lud Gastgeber Essingen, das auch mit 33 Teilnehmenden die größte Wandergruppe stellte (gefolgt von der Fa. Vossloh-Schwabe, Schorndorf), zur gemütlichen Hocketse an der Schönbrennenhalle. Eine Sonderauszeichnung für das einfallreichste Wanderoutfit erhielt die Gruppe „Elkes-Lauftreff“, die im auffallenden Bienchen-Outfit antrat.

Alle Teilnehmenden konnten im Ziel Urkunde, Medaille und Glückwünsche entgegennehmen. „Darunter zahlreiche treue Fans, die re-



1200 Wanderer machten sich auf den Weg.

Foto: Remstal Tourismus

gelmäßig bei unserem mittlerweile achten Mega-Wanderevent dabei sind. Viele davon reisen extra von weiter weg an, sogar aus dem Ausland kommen immer mehr Begeisterte und lernen so das Remstal kennen“, bilanziert Michael Scharmann, Vorsitzender des Remstal Tourismus e.V.

Die Wanderfans zeigten sich beeindruckt von der Schönheit des oberen Remstals und kündigten weitere Besuche an, um den Genießerhimmel Remstal als genussvolles Wandertal noch besser kennenzulernen. Eine gute Gelegenheit wäre die nächste 12-Stunden-Remstalwanderung 2027, wieder an

Christi Himmelfahrt – dann im mittleren Remstal.

Veranstalter der 12-Stunden-Remstalwanderung ist der Remstal Tourismus e.V. Die Event-Finanzierung erfolgt durch eine gemeinschaftliche Umlage aller Mitgliedskommunen, allein mit Teilnahmegebühren wäre das aufwändige Großevent nicht kostendeckend umsetzbar. Das Projekt wird zudem unterstützt durch Sponsoringpartner, die Geld- oder Sachzuwendungen einbringen. Im Jahr 2026 waren dies: Kreissparkasse Ostalb, Remstalwerk, Mack Remstal-Markt Capurso sowie Teinacher mit Getränke Meyer GmbH Essingen.

Kreative Workshops in den Ferien

Auch 2026 lädt das Sommeratelier „TU DU“ im Unteren Remstal wieder zum kreativen Mitmachen ein. Volkshochschule, Kunstschule und Musikschule Unteres Remstal bieten gemeinsam ein vielfältiges Workshop-Programm für Anfänger und Fortgeschrittene. Das Angebot umfasst Kurse in Schreiben, Fotografie, Bildender Kunst, Musik und Bewegung – von Malerei und Siebdruck bis hin zu Cajón, Bluesharp, Jonglage und Hatha Yoga. Erfahrene Dozenten begleiten die Teilnehmenden beim Ausprobieren, Vertiefen und Weiterentwickeln ihrer Fähigkeiten. Wer schnell ist, spart bis zum 31. Mai mit dem Frühbucherrabat. Weitere Informationen auf www.vhs-unteres-remstal.de.

Öffentliche Zustellung

Herrn Walid Tabasi, zuletzt gemeldet in 70736 Fellbach, Welfenstr. 7, ist eine Verfügung des Amtes für öffentliche Ordnung zu eröffnen.

Herrn Walid Tabasi wird hiermit Gelegenheit gegeben, die Verfügung innerhalb von vier Wochen, vom Tage der Bekanntmachung an gerechnet, beim Bürgermeisteramt Fellbach - Amt für öffentliche Ordnung -, Marktplatz 1, während den üblichen Dienstzeiten nach vorheriger Anmeldung einzusehen.

Netze BW baut in Oeffingen

Hauptstraße nach Pfingsten gesperrt

In den Pfingstferien kommt es in Oeffingen aufgrund von Bauarbeiten zu Einschränkungen im Straßenverkehr. Die Hauptstraße wird im Bereich der Alemannenstraße und Welzheimer Straße von Dienstag, 26. Mai, bis Sonntag, 7. Juni, voll gesperrt. Grund dafür ist die Neuverlegung einer Gashochdruckleitung durch Netze BW. Die Maßnahme dient der langfristigen Sicherung und Modernisierung der Gasversorgung in diesem Bereich.

Für den Verkehr werden Umleitungen eingerichtet. Die Zufahrt bleibt für Anlieger bis zur Baustelle möglich, Wendemöglichkeiten bestehen jedoch nicht. Auch der öffentliche Nahverkehr ist von der Maßnahme betroffen. Die Buslinien 60, N6 und 214 werden während der Sperrung umgeleitet. Ersatzhaltestellen für die Linien 60 und 214

werden in der Freibergstraße eingerichtet. Für die Müllentsorgung werden während der Bauzeit zentrale Sammelplätze eingerichtet. Diese befinden sich an den Kreuzungen Welzheimer Straße/Klosterstraße, Alemannenstraße/Hindenburgstraße, Hauptstraße/Goethestraße sowie Hauptstraße/Erbastraße. Die Mülltonnen werden durch das Bauunternehmen zu den jeweiligen Sammelstellen gebracht, sind jedoch aufgrund der Erkennbarkeit und richtigen Zuordnung der Tonnen nach der Leerung von Anwohnern selbst abzuholen.

Die betroffenen Haushalte und Gewerbetreibenden werden im Vorfeld gesondert informiert. Die Erreichbarkeit für Rettungsdienste und Feuerwehr bleibt während der gesamten Bauzeit durchgehend gewährleistet.



Es darf mit LEGO-Steinen gebaut werden.

Foto: Hartung

Anlaufstelle für Groß und Klein

Es ist ein neuer Hotspot in der Kappelbergstadt. Zum Europäischen Kultursommer hat sich die städtische Galerie in das LEGO-Lese-Café für Groß und Klein verwandelt. Bei einer Tasse Kaffee und leckeren Zimtschnecken kann in nordischen Büchern geschmökert oder mit Ber-

gen von gespendeten LEGO gebaut werden. Der Fantasie und dem Baueifer sind keine Grenzen gesetzt.

Geöffnet ist das LEGO-Lese-Café Dienstag bis Sonntag von 14 bis 18 Uhr. Für Gruppen und Schulklassen gibt es eigene Öffnungszeiten auf Anfrage beim Kulturamt.

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Tel. 0711 69337730,

E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Montag, 25. Mai: Feiertag – geschlossen.

Dienstag, 26. Mai: 9.30 Uhr Mobil & Entspannt, Schlössle (ausgebucht).

Mittwoch, 27. Mai: 9.30 Uhr und 10.45 Uhr Bewegen statt schonen, Schlössle (ausgebucht).

Donnerstag, 28. Mai: 9.45 Uhr Denksport, Schlössle; 16 Uhr und 17 Uhr QiGong, Seniorenhaus Hindenburgstraße (ausgebucht).

Stadtseniorenrat Fellbach e.V.

Vorsitzender Thomas Kleine, Blumenstraße 10, Telefon 0157 5630 5900, E-Mail: vorstand@stadtseniorenrat-fellbach.info – immer montags 10 Uhr Bewegungs-Parcour im Park hinter der Alten Schule (Schmidten). Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden letzten Dienstag und jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit vorheriger Terminvereinbarung unter Telefon: 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Mozartstraße 16, Fellbach, Tel. 0711/585 676-60,

E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Montag, 25. Mai: Feiertag – geschlossen.

Dienstag, 26. Mai: 10 Uhr Englisch Mittelstufe; 14 Uhr Mundharmonika-Gruppe; 15 Uhr „Bekanntes und unbekanntes Berlin“, Bildervortrag von und mit Wolfgang Most, Anmeldung erbeten unter 0711 5856 7660 oder per E-Mail an mozartstrasse@forum-fellbach.de.

Mittwoch, 27. Mai: 9.15 und 10.30 Uhr Gedächtnistraining; 9.30 Uhr Aquarell-/Acryl-Malkurs; 16 Uhr Cafe „momentan“ – Trauercafe, keine Anmeldung erforderlich; 9 Uhr und 10.15 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Straße 95/1.

Donnerstag, 28. Mai: 9.30 Uhr Spanisch für Anfänger; 10 Uhr Die fünf Esslinger, Park der Schwabenlandhalle; 10.30 Uhr Gedächtnistraining; Treffpunkt ist nachmittags geschlossen.

Freitag, 29. Mai: 10.30 Uhr Spanisch für fortgeschrittene Anfänger.

Treffpunkt Schmidten

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Charlottenstr. 55, Tel. 0711/516 642,

E-Mail: schmidten@forum-fellbach.de.

Montag, 25. Mai: Feiertag – geschlossen.

Dienstag, 26. Mai: 10 Uhr Die fünf Esslinger, Generationenplatz Seniorenhaus „Alte Schule“ Fellbacher Str. 40; 14 Uhr Beratung: Vorsorgepapiere, tel. Terminvereinbarung unter 07151 1679 359 oder 0172 6039 182; 14.30 Uhr ökumenische Andacht; 15.30 Uhr Wir spielen Bingo mit Alexander Beck und Team – ab 14.30 Uhr Bewirtung.

Donnerstag, 28. Mai: 14 Uhr Qi Gong; 14.15 Uhr Denk-Sport; 14.15 Uhr Aktiv und Fit – Gymnastik 50+; 15.30 Uhr Französisch für Anfänger; 16.45 Uhr Französisch Konversationskurs.

Heimat und Welt

Aquarien und Vogelfreunde Fellbach

www.aquarien-vogelfreunde-fellbach.de Vom 3. April bis 3. Oktober ist die Freilandanlage im Haldenbach geöffnet. Immer Sonn- und Feiertags von 11 bis 19 Uhr; Bewirtung mit Leckerem vom Grill, kühlen Getränken und Eis.

Digital-Cafe Oeffingen

Jeden Dienstag von 10 bis 12 Uhr im Bürgerbüro Oeffingen, Schulstraße 1. Das Digital-Café unterstützt ältere Menschen dabei, digitale Geräte selbstständig zu nutzen. Es gibt Hilfe und Anleitung in einem ruhigen Rahmen.

Anmeldung optional per E-Mail: digitalcafe@r-ci.de

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de.

Jahrgangstreffen 1944 und dromrom

Freitag, 22. Mai: ab 18 Uhr Stammtisch, Weingut Rienth, Im Hasentanz 10, Info unter 0711 581035.

Jahrgang 1948/49 Fellbach

Donnerstag, 28. Mai: 18 Uhr Jahrgangstreffen, Weingut Rienth, Im Hasentanz 10.

NABU-Fellbach

NABU-Zentrum Hönle-Ranch, Hofäckerstraße 22, Tel. 0711 9932 2122, www.nabu-fellbach.de

Mittwoch, 2. Juni: 19.30 Uhr Monatstreff für alle Naturschutzinteressierten, Treffpunkt: Hönle-Ranch, NABU-Zentrum.

Naturfreundehaus

Im Röhrach 1, 70374 Fellbach, Tel: 0711 589 475, www.naturfreunde-fellbach.de Pflingsten (23.– 25. Mai) geschlossen.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Fellbach

Zeppelinstraße 18, Fellbach, Tel. 0711/512573

Donnerstag, 28. Mai: 18 Uhr Monatstreff im Vereinszimmer, Neue Straße 14.

Politik und Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN Gemeinderatsfraktion Telefonsprechstunde

Dienstag, 26. Mai: 16 bis 17 Uhr Stadträtin Beate Wörner, Tel. 0711 624 864, E-Mail: mail@beatwoerner.de.

Donnerstag, 28. Mai: 18 bis 20 Uhr Stadträtin Sara Schmalzried, Tel. 0152 3845 5562, E-Mail: sara.schmalzried@web.de

DKP Fellbach

Dienstag, 26. Mai: 18 Uhr Vortrag und Diskussion: „Eine starke Arbeiter- und Friedensbewegung kann den Frieden erreichen“, Zom Schiller, Schillerstr. 24.

Fellbacher Stadtmacher

Samstag, 30. Mai: 14 bis 15 Uhr Stadtrat Nathan Seibold, Tel. 0157 8429 7721, E-Mail: nathan.seibold@gmx.de

Gesang und Musik

Concordia Schmidten

www.concordia-schmidten.de, Chorproben im Feuerwehrhaus in Schmidten, Gotthilf-Bayh-Str. 38, Tel: 0172 710 6649, Proben: dienstags Rock-&Popchor SingOut 19.30 Uhr; freitags Frauenchor 18.30 Uhr, Gemischter Chor 19.30 Uhr, Männerchor 20.15 Uhr.

Fellbacher Kammerorchester

www.fellbacher-kammerorchester.de Proben jeden Dienstag von 20 bis 22.00 Uhr, Musikschule, Guntram-Palm-Platz 2.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben mittwochs um 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorferstraße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide in der Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Schorndorferstraße 33.

Internationaler Chor Fellbach

Hermann-Löns-Weg 3, Tel. 0711/580 918, www.internationaler-chor-fellbach.de Proben immer dienstags 19.45 in der Musikschule, Raum 13 im ersten OG, nur während der Schulzeit.

Kantorei Fellbach

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße
Minikantorei I (Kindergartenalter) immer mittwochs 15 Uhr; kleine Kantorei (Grundschulalter) immer mittwochs 15.45 Uhr; Minikantorei II (Kindergartenalter) immer donnerstags

Liederkranz Oeffingen 1836 e.V.

Tel. 0177 227 6960, www.liederkranz-oeffingen.de, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20. Chorproben, traditioneller „Liederkranz-Chor“ dienstags 18 bis 19 Uhr und moderner Chor „Sing a Song“, donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmidten

Gotthilf-Bayh-Straße 38, Schmidten, www.lyra-schmidten.de Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester mittwochs 17 Uhr, Proben Jugendorchester mittwochs 18 Uhr; Feuerwehrgerätehaus Schmidten.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 19 bis 20 Uhr Frauenchor, 20.15 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45

Uhr Junger Chor.

Senioren-Männerchor „Spätlese“ Singchor Fellbach

Probe im Franziskusheim, Tainer Straße 10, 70734 Fellbach
Chorprobe immer donnerstags von 19.45 bis 21.45 Uhr
www.singchor-fellbach.de
Stadtkapelle Fellbach
Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr, Musikschule Fellbach.

Kunst und Künstler

StadtMuseum Fellbach

Hinterer Straße 26, Öffnungszeiten Di bis So 14 bis 18 Uhr
bis 11. Oktober: Einfach gut – Dänisches Design.

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4, Öffnungszeiten Di bis So, 14 bis 18 Uhr
bis 27. Juli: LEGO-Lese-Café.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmidten; Kartentelefon 0711 616812

Kinoprogramm von Samstag, 23. Mai, bis Mittwoch, 27. Mai.

„Tom und Jerry: Der verlorene Kompass“: Sa bis So 14.30 Uhr.

„Rose“: Sa bis So 17 Uhr, Mo und Di 19.45 Uhr, Mi 17 Uhr.

„The History of Sound“: Sa 19.30 Uhr, So 19.30 Uhr (OmU).

„Romaria – Das Tagebuch meiner Mutter“: Mo und Di 17 Uhr, Mi 19.30 Uhr (OmU).

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteressremstal.de

Samstag, 23. Mai: 17 bis 20.30 Uhr Das ABC des Kochens – Grundkurs für Einsteiger/-innen, Eisenbahnstr. 23, vhs.

Mittwoch, 10. Juni: 15 bis 17 Uhr Geschicklichkeitsspiel „Rennstrecke“, Jugendtechnische Schule, Eisenbahnstr. 23, vhs.

Donnerstag, 11. Juni: 18 Uhr Strudel: Füllung mit frischem Gemüse und Obst aus regionaler Herkunft, Eisenbahnstr. 23, vhs, Lernküche.

Freitag, 12. Juni: 14 bis 17.15 Uhr iPhone und iPad ohne Eile, Eisenbahnstr. 23, vhs.

Weingut Heid bei „Boule & Bubbles“

Halbzeit bei „Boule & Bubbles“: Am Donnerstag, 28. Mai, gibt es bei der dritten Veranstaltung der After-Work-Reihe feine Weine vom Weingut Heid im Schaugarten vor der Lutherkirche von 17 bis 20 Uhr. Dazu können eine oder mehrere Runden Boule gespielt werden. Das Equipment dafür stellen die Boulefreunde Waiblingen. Für den kulinarischen Genuss sorgt Schmieg's Stadtbiergarten mit Essen to go direkt nebenan. So lässt sich der Feierabend im Herzen der Stadt entspannt ausklingen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Boule spielen und feine Weine genießen. Foto: Stadt Fellbach

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0580

Sonntag, 24. Mai: 10 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest.

Montag, 25. Mai: 10 Uhr Stationengottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 24. Mai: 10 Uhr Gottesdienst zum Pfingstfest in Form der evang. Messe.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 24. Mai: kein Gottesdienst.

Dionysiuskirche

Schmidten, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Samstag, 23. Mai: 13 Uhr Traugottesdienst.

Sonntag, 24. Mai: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Montag, 25. Mai: 11 Uhr ökumenischer Gottesdienst, Besinnungsweg: Station Zeit.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 24. Mai: 11 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 23. Mai: 17.30 Uhr Beichtgelegenheit und stille eucharistische Anbetung; 18.30 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest Pfingsten.

Montag, 25. Mai: 9 Uhr Messfeier, anschließend Rosenkranz.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 23. Mai: 16 Uhr Kinderoratorium in ital. Sprache, Gemeindehaus Maria Regina; 18 Uhr Rosenkranz in ital. Sprache; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 24. Mai: 10.30 Uhr Festmesse zum Hochfest Pfingsten.

Mittwoch, 27. Mai: 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache; 19 Uhr Kirchenchor Fellbach: Probe, Franziskusheim.

Kirche Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0;

Sonntag, 24. Mai: 10.30 Uhr Festmesse zum Hochfest.

Montag, 25. Mai: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmidten.

Dienstag, 26. Mai: 14.30 Uhr ökumenische Seniorenandacht, DBH.

Donnerstag, 28. Mai: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Maiandacht.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Samstag, 23. Mai: 10 Uhr Ministranten Schmidten und Oeffingen: Mini-Kurs.

Sonntag, 24. Mai: 9 Uhr Festmesse zum Hochfest Pfingsten.

Montag, 25. Mai: 11 Uhr ACK: ökumenischer Gottesdienst am Besinnungsweg.
Freitag, 29. Mai: 12 Uhr Oeffinger Mittagstisch, Gemeindezentrum Oeffingen; 19 Uhr Maiandacht.

Evang.-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 24. Mai: 10.30 Uhr Pfingstgottesdienst, Unterer Kurpark S-Bad Cann-

statt, bei Regen: Friedenskirche, S-Bad Cannstatt.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/6335 9588

Sonntag, 24. Mai: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 24. Mai: 10 Uhr Pfingstmissions-treffen in Bad Liebenzell.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Sonntag, 24. Mai: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 24. Mai: 10 Uhr Pfingstgottesdienst.

Montag, 25. Mai: 11 Uhr Ök. ACK Gottesdienst am Besinnungsort Zeit.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000, www.nak-fellbach.de

Sonntag, 24. Mai: 10 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten – Livestream aus Kapstadt.

Montag, 25. Mai: 10 Uhr Eine Initiative des ACK Fellbach: Wanderung auf dem Besinnungsweg – Station Zeit.

Mittwoch, 27. Mai: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehova

Sonntag, 24. Mai: 17 Uhr Vortrag „Vollkommenes Familienglück – ein Versprechen von Gott“, Heinkelstraße 28 in Wein-stadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Tel. 07151 909110 oder E-Mail versfellbach@gmail.com

Gospelhouse Fellbach

Bahnhofstraße 1; www.gospelhouse.church/fellbach

Gottesdienst mit Kinderkirche sonntags 11 Uhr und YTH Jugendkirche ab 13 Jahre freitags 18 Uhr.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandt-weg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0 Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten mittwochs (außer in den Schulferien) 9.30 bis 11 Uhr, keine Anmeldung.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4 Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: do-ris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7 Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr, CVJM-Heim; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de

sozialarbeit@drk-fellbach.de – neue Teilnehmende sind willkommen.

Aktiv & Mobil Seniorengymnastik, Anmeldungen unter sozialarbeit@drk-fellbach.de, DRK OV Fellbach, Ringstraßen 5.
Freitag, 12. Juni: 19.30 Uhr Mitgliederversammlung mit folgender Tagesordnung: Begrüßung, Totenehrung, Berichte, Aussprache, Antrag auf Entlastung des Gesamtvorstandes, Satzungsänderung, Ehrungen, Anträge und Verschiedenes – für die Planbarkeit ist eine Rückmeldung bis zum 5. Juni per E-Mail an: schriftfuehrung@drk-fellbach.de oder für aktive Mitglieder über HiOrg, erwünscht, Henri-Dunant-Saal, Ringstraße 5.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Telefon Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901, www.elternkolleg-fellbach.de Angebote:

PEKiP Kurse in Fellbach, Kleinkindgruppen Spatzennest für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, Soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Mittagsband und AG-Angebote an der Ganztagsschule Wichernschule

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 9711 5856 7630. Mo bis Fr 10 bis 12 Uhr und Do 14 bis 16 Uhr, außerhalb dieser Zeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet, der regelmäßig abgehört wird. Pflegeberatung, Ambulante Pflege (Grund- und Behandlungspflege), Alltagsbegleitung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorfer Str. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis für Suchtkranke und Angehörige Freie Selbsthilfegruppe

Treffen jeden Dienstag von 19 Uhr bis 21 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: fk-sucht-fellbach@t-online.de, Tel.: 0711 527 668.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung

Blumenstraße 20, Schmidten, Telefon 0711/ 512080. Beratungssprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; Kontakt E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/ 513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Hos-

pizbegleitung: Tel. 07191/ 927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/ 927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pustebblume“: Tel. 07191/927 9720.

Katholische Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4
Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Gura, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmidten-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/ 5 79 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoffpatienten und Angehörige

Die Gruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat von 14.30 bis 16.30 Uhr im Sportzentrum LOOP, Bühlstr. 145, Kontakt: Angelika Bienert, Telefon: 0711 5360 284, E-Mail: angie-biene@t-online.de

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de. Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im sfz, Eberhardstraße 37.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmidten-Oeffingen. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich: 12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 9,50 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung Tel. 0711/585676-38 oder E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de.

Reparaturcafé an jedem letzten Freitag des Monats. Von 17 Uhr bis 20 Uhr helfen Ehrenamtliche bei der Reparatur von Elektronik, Haushaltsartikeln und mehr. Fragen: E-Mail reparatur-cafe@fellbach.de

Freitag, 29. Mai: 17 bis 20 Uhr Reparaturcafé.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Nordic Sports Vereinigung e.V.
Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de.
ab Freitag, 1. Mai: Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, ab sofort Parkplatz Waldschlössle, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.
Postsportgemeinschaft
www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmiden, Nurmweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.
SV Fellbach
Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.
Karate-Einsteigerkurs für Erwachsene
Für mehr Gesundheit, innere Stärke & Sicherheit. Online-Info: svf-budo.de/karate-kurse.html · 0177-3616252
RFV Fellbach e.V.
Hinterer Bühl 8, 70734 Fellbach
SVF Balance Fitness Studio
Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfellbach.de
SVF Loop
Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfellbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop
Yogazentrum: www.svfellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html
Dance Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html
Trendsport Academy: www.svfellbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html
Eltern-Baby-Sport: www.svfellbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html.
SVF Nordic Walking und Walking
Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.
SVF Reha und Gesundheitssport
Allgemeiner Rehasport mittwochs 9.10 – 10 Uhr Gymnastikraum Tennisverein (Kienbachstr. 21); Sturzprophylaxe mittwochs 10.40 – 11.30 in der Gäuäckersport-halle 1 (Bühlstr. 141); Adipositas-Sport dienstags 11-11.50 Uhr im Sportzentrum LOOP; Rehasport Rücken z.b. freitags 9.10-

10 Uhr im Sportzentrum LOOP.
SVF Turnabteilung
Tennisverein Rot-Weiß Fellbach
Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de.
Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0717/471 0294.
SVF – Sportabzeichengruppe
ab Montag, 13. April: Training und Abnahme des Sportabzeichens für Kinder/Jugendliche (ab 6 Jahre) und Erwachsene im Max-Graser-Stadion Fellbach; immer montags von 18 bis 20 Uhr.
TSV Schmiden
Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.
Donnerstag, 21. Mai: 19 Uhr Mitglieder-versammlung.
TSV Activity
Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr.
Sauna: Mo + Fr 9 bis 22 Uhr, Di + Do 10 bis 22 Uhr, Mi 16 bis 22 Uhr, Sa + So 10 bis 18 Uhr.
Öffnungszeiten Kinderbetreuung: Mo 16 bis 19.30 Uhr, Di + Do 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19.30 Uhr, Mi + Fr 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr, Sa + So 9 bis 15.15 Uhr.
weitere Informationen: www.activity-fellbach.de.
TSV Sportforum
Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmiden.de.
TSV Tanzen
Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmiden.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.
TSV Turnabteilung
Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.
TV Oeffingen
Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51 48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.
OeFit Fitness- und GesundheitsCenter Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öff-

nungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr.
Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oeffit.
TVOe Fitness und Tanz
Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle, Spiegelsaal Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de
TVOe Gymnastik Body-Fit
donnerstags 19.30 Uhr.
Jung und Aktiv
Abenteuerspielplatz
Schmiden, Nurmweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.
Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.

Öffnungszeiten in Schulzeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr; in den Ferien: 12 bis 18 Uhr.
Samstag, 23. Mai: Girls Day! Es gibt Nudelpizza und Milchreis.
Montag, 25. Mai: Kinderkonferenz.
Dienstag bis Freitag, 26. bis 29. Mai: Wir beschäftigen uns mit den Lebewesen auf dem ABl.
Jugendhaus Fellbach
Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Treff (für Jugendliche zwischen 13 und 27 Jahren): Di 15 bis 19 Uhr; Mi 16 bis 21 Uhr; Do-So 15 bis 21 Uhr. Kinder-Treff (für Grundschüler bis 12 Jahre): geöffnet Di und Do 15 bis 18 Uhr.
Volltreffer e.V.
Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Adresse: Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, Webseite: www.volltreffer-ev.de. Kontakt: Irmgard Gallus, E-Mail: info@volltreffer-ev.de – Treffpunkt: Volltreffer-Garten. **Nächster Termin:** Freitag, 22. und 29. Mai.

Notdienste

Ärzte
Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.
Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.
Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr.
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.
Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. 01805/557 890.
Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.
Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.
Zahnärzte
Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.
Tierärzte
Informationen zum tierärztlichen Notdienst an Werktagen von 18 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen zwischen 8 und 16 Uhr unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-rems-murr.de.
Apotheken
Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.
Freitag, 22. Mai: Sonnen Apotheke Waiblingen, Bahnhofstr. 4, Waiblingen; Apotheke am Bahnhof Cannstatt, Bahnhofstr. 11, S-Bad Cannstatt.
Samstag, 23. Mai: Stadt Apotheke im Ärztehaus Fellbach, Bahnhofstr. 52, Fellbach; Nordbahnhof Apotheke, Nordbahnhofstr. 61, S-Nord.
Sonntag, 24. Mai: Engel Apotheke Waiblingen, Danziger Platz 1, Waiblingen; Atlas Apotheke Freiberg, Adalbert Stifter Str. 101, S-Rot.
Montag, 25. Mai: Apotheke Marktgasse Einkaufspassage, Marktgasse 5, Waiblingen; Widderstein Apotheke, Widdersteinstr. 23, S-Untertürkheim.
Dienstag, 26. Mai: Kappelberg Apotheke, Berliner Platz 2, Fellbach; Apotheke an der St. Anna-Klinik, Obere Waiblingerstr. 109, S-Bad Cannstatt.
Mittwoch, 27. Mai: Neugereut Apotheke, Flamingoweg 8, S-Neugereut; Luginsland Apotheke, Barbarossastr. 79, S-Luginsland.
Donnerstag, 28. Mai: Söhrenberg Apotheke, Neustadter Hauptstr. 91, Waiblingen; Apotheke Alte Mühle, Augsburgstr. 674, S-Obertürkheim.
Freitag, 29. Mai: Linden Apotheke, Gablenberger Hauptstr. 75, Stuttgart; Viadukt Apotheke Endersbach, Strümpfelbacherstr. 6, Weinstadt-Endersbach.
Samstag, 30. Mai: Kappelberg Apotheke, Berliner Platz 2, Fellbach; Bahnhof Apotheke Dr. Riethmüller, Bahnhofstr. 25, Waiblingen.
Sonntag, 31. Mai: Central Apotheke Dr. Pfeifer, Alter Postplatz 2, Waiblingen; Alte Apotheke, Augsburgstr. 383, S-Untertürkheim.

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	0 71 51/1 92 22
Friedhof Fellbach	58 24 68
Friedhöfe Schmiden und Oeffingen	58 44 24
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	0 71 51/501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	0 71 95/591-0
Polizei	57 72-0
Stadtverwaltung und Schulen	58 51-0
Stadtwerke Fellbach	5 75 43-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	58 44 08
Störung Gas, Wasser	5 78 11 11
Störung Elektrizität	5 75 43-70
Überfall, Unfall	110



...gesucht oder Zeit für neuen Wohnraum? Dann lohnt sich ein Blick in den...

Wo hängt der Besen vor den Besenwirtschaften in der Region?

Möbel, Schmuck, Räder und mehr: Ein Blick in den Anzeigenteil lohnt sich immer!

Innenteil

22./23. Mai 2026 · Freitag und Samstag · Nr. 21/2026. Jahrgang

Gesamtauflage 195.390

Original Ostermann

Der große Aufbruch!

Am letzten Schultag vor den Pfingstferien passiert es! Die Glocke läutet und Schüler rennen aus dem Schulhaus, als hätte jemand „Gratis WLAN“ gerufen, während Eltern schon 20 Minuten vorher mit laufendem Motor vor der Schule warteten.



Foto: Thomas
Niedermüller

Denn jeder weiß: Wer nicht innerhalb der ersten 17 Minuten nach Schulschluss auf der Autobahn ist, verbringt den Ferientag damit, auf deren Auffahrt zu meditieren. Die A81 wird dann zur sozialen Begegnungsstätte. Man lernt Menschen kennen, mit denen man eigentlich nie sprechen wollte, teilt Snacks und dieselben Autobahnraststätten. Alle, die dieses Chaos umgehen wollen, gehören zu den strategischen Genies, die nachts losfahren und meinen, sie hätten das System ausgetrickst. Das Ergebnis: Sie stehen um 3:47 Uhr im Stau. Im Dunkeln. Mit schlechter Laune und einem Kaffee, der mehr Hoffnung als Wirkung enthält. Die Nachbarn, die nicht wegfahren, stehen in der Zeit am Fenster und denken sich: „Wir bleiben einfach hier. Ganz entspannt.“ Zwei Stunden später suchen sie dann im Internet nach Last-Minute-Angeboten nach Italien und weinen leise in ihre Gartenliege.

Und doch, trotz Stau und vergessener Zahnbürsten, liegt eine gewisse Magie in der Luft. Dieser Moment, wenn alle gleichzeitig losziehen, als hätte jemand ein geheimes Startsignal gegeben. Am Ende des Tages kommt man irgendwie an, leicht erschöpft und genervt, aber auch ein bisschen stolz. Man hat es geschafft! Die Pfingstferien haben begonnen.

Und tief im Inneren weiß man: Der Rückreiseverkehr wird noch viel lustiger. Aber bis dahin: Schöne Ferien!



Euer Ostermann



Pflanzen tauschen

FELLBACH. Die Initiative „Nachhaltigkeit Fellbach“ lädt am Samstag, 23. Mai, von 9 bis 12 Uhr zur Pflanzentauschaktion auf dem Fellbacher Wochenmarkt auf dem Marktplatz. Wer möchte, kann sich dort Pflanzen tauschen und sich über Pflanzen aller Art austauschen: Pflanzensamen, Garten- oder Zimmerpflanzen und über das Thema Nachhaltigkeit. Getauscht werden können Garten-, Balkon- und Zimmerpflanzen sowie Pflanzensamen. Ausgetauscht werden kann sich über alle Pflanzenthemen sowie alles zum Thema Nachhaltigkeit.

Außerdem wird es eine Kinderbastelaktion geben. Während sich Eltern, Verwandte und Freunde zum Thema Pflanzen und Nachhaltigkeit austauschen, können Kinder kreativ werden. *red*

Anzeigen

Verwelkt: Blumenschmuckwettbewerb in Fellbach findet nicht mehr statt

Die Präsentation um den schönsten Balkon oder Vorgarten hat eine jahrzehntelange Tradition – jetzt läuft sie aus. In diesem Jahr gibt es keinen Wettbewerb in Fellbach. Als Gründe werden die klamme Haushaltslage und eine sinkende Nachfrage genannt.

FELLBACH. Wer die Wirtschaft in einer Stadt voranbringen will, hat es in Zeiten weltweiter Krisen, fehlender Finanzmittel und zögernder Kaufkraft der Konsumenten nicht gerade leicht. Das trifft auch auf Fellbach zu. Anette Popp, die Wirtschaftsförderin der Kommune am Fuße des Kappelbergs, hatte in ihrer aktuellen Zwischenbilanz im Verwaltungsausschuss dennoch einige Erfolgsmeldungen der jüngeren Vergangenheit in petto – allerdings auch eher unangenehme Nachrichten, die bei vielen Fellbacherinnen und Fellbachern nicht gerade auf Begeisterung stoßen. Zum Beispiel, was den traditionsreichen Blumenschmuckwettbewerb angeht.

Es geht um Farbenpracht und üppige sommerliche Blütenmeere, um grüne Oasen um ein blühendes Fellbach und um wunderbar geschmückte Balkone – die als Hingucker auch ein besseres Wohlfühlambiente bescheren und eine ansprechende Außenwirkung versprechen. Im vergangenen Jahr gab's nun die 74. Auflage dieses Blumenschmuckwettbewerbs – und es war offenkundig die letzte ihrer Art. Fellbach blüht sicher auch weiterhin, aber beim Wettbewerb handelt es sich um ein Auslaufmodell.

74. Wettbewerb war der letzte

Seit fast einem Dreivierteljahrhundert haben die Stadt Fellbach gemeinsam mit dem Verein Selbstständiger Gärtner und mit Unterstützung der Obst- und Gartenbauvereine Fellbach, Schmiden und Oeffingen Jahr für Jahr diesen Wettbewerb organisiert. Den Abschluss samt Auszeichnung der prächtigsten Präsentationen der Menschen mit dem „grünen Daumen“ zelebrierte die Stadt am Freitagabend des Fellbacher Herbstes im jeweiligen Oktober unter dem Motto „Blütenzauber“ im prächtig geschmückten Hölderlinaal der Schwabenlandhalle.

Im Rückblick unter der Rubrik Tourismus und Marketing erwähnte Popp im Verwaltungsausschuss den auch im Sommerhalbjahr 2025 durchgeführten Wettbewerb, der sich wie gewohnt an alle innerstädtischen Balkon- und Vorgartenbesitzer in Fellbach, Schmiden und Oeffingen richtete. Erneut bewertete eine ehrenamtliche Jury, zu der auch der Kreisgärtnormeister und Fellbacher Stadtrat Peter Schwarzkopf gehört, in zwei Rundgängen die angemeldeten Bepflanzungen.

Rund 310 Teilnehmende waren im vergangenen Jahr mit dabei – nicht ganz so viele wie noch etwa beim 58. Wettbewerb vor 18 Jahren, als sich mehr als 400 Hobbygärtner beteiligten, aber immerhin doch eine imposante Zahl.

Der Abschlusswettbewerb war erneut die öffentliche und kostenfreie Abendveranstaltung „Blütenzauber“ im Oktober in der Schwabenlandhalle. Dort wurden die Preisübergaben im Rahmen künstlerischer Auf-

Foto: Eva Schäfer

Fellbacher Blumenschmuck wird nach 74 Mal künftig nicht mehr in einem Wettbewerb bewertet.

tritte gewürdigt.

Die folgende entscheidende Passage in Poppas Auftritt im Gremium stand nicht in den für den Tagesordnungspunkt aufgelegten schriftlichen Erläuterungen. Vielmehr erklärte die Wirtschaftsförderin dann mündlich: „Die Zahl der Teilnehmenden am Fellbacher Blumenschmuckwettbewerb nimmt seit Jahren ab.“ Folge: „Es ist so, dass 2025 der letzte Blumenschmuckwettbewerb war.“ Neben dem offenkundig sinkenden Interesse von Menschen mit grünem Daumen sei dieser Verzicht, der also bereits in diesem Jahr greift, zudem ein Beitrag zur Haushaltskonsolidierung im Zuge der Sparbemühungen zur Sanierung der Stadtfinanzen.

Auch in anderen Bereichen werden anerkannte Projekte wegen der prekären Haushaltslage aus der Fellbacher Agenda gekippt. Dies betrifft etwa die Kooperation mit Schulen. So gab's beim Bildungsprojekt unter dem Überbegriff „Create Fellbach“ im Basis-Mo-

dul diverse Workshops für Sechst- bis Achtklässler der Auberlen-Realschule, der Hermann-Hesse-Realschule, des Friedrich-Schiller-Gymnasiums und des Gustav-Stresemann-Gymnasiums. Thema: „Ideengenerierung in der digitalen Produktentwicklung mithilfe Künstlicher Intelligenz (KI)“.

Geringe Leerstandsquote

Ein anderes Projekt, ein „Exzellenz-Modul“, richtete sich an besonders talentierte und interessierte Schülerinnen und Schüler aus den 9. und 10. Klassen, um ihre Fähigkeiten in der Produktentwicklung und 3D-Konstruktion zu vertiefen. Popps abschließende Botschaft lautete hier: „Eine Fortführung des freiwilligen Projekts ist aufgrund der Haushaltslage nicht vorgesehen. Das betrifft sowohl das Basis- als auch das Exzellenz-Modul.“

Popp hatte freilich auch Erfolgsmeldungen zu verkünden. So gab es zahlreiche Be-

triebsjubiläen von Fellbacher Firmen mit mehr als 100-jähriger Geschichte, die im Rahmen von Unternehmensbesuchen auch durch die Oberbürgermeisterin Gabriele Zull aufgesucht wurden. Popp erwähnte zudem das bewährte Format „Wissenstransfer Hoch 3“, um kleinen und mittelständischen Unternehmen kostenfrei Fachwissen zu aktuellen Themen zu vermitteln. Auch das Fellbacher Business-Frühstück erwähnte Popp lobend.

Ebenfalls ein aktuell erfreuliches Zwischenergebnis: Die Leerstandsquote in der Fellbacher Innenstadt, also in den Erdgeschosslagen, beträgt Stand April 2026 lediglich 5 Prozent. Popp: „Der Anteil der leer stehenden Erdgeschossflächen ist damit auf den niedrigsten Wert der vergangenen zwei Jahre gefallen.“ Und eine ebenfalls positive Entwicklung für Freunde von Restaurants und Bars: „Es haben einige neue Gastrobetriebe auch mit Alkoholausschank eröffnet.“

 dh

Bestellnummer
282-75-61-002
Verbenas

wenn weg!
schuhreunde.com

89,95.



SCHUH BÜRKLE



Schmidts (alte Fußwege)
78734 Fellbach
Fellbacher Str. 5-7



ÖFFNUNGSGEZEITEN
Montag – Freitag
9.00 – 13.00
14.30 – 18.30
Samstag
9.00 – 14.00



kostenlos
Parkplatz



QR
Lesung
möglich



0711 512121



www.schuhbuekle.de





* 20% - umsatzabhängige Preisermäßigung der Verbenas. Als Ausgleich geben wir 11,95 € 2024 solange diese nicht für die Verbenas zum Verkauf steht. Die Verbenas sind nicht zum Verkauf vorgesehen.



SUMMER Styles

TRENDIGE MODELLE EINGETROFFEN

Bestellnummer
281-32-61-002
Tamaris

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

59,95,-

Bestellnummer
281-33-61-001
Verbanas

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

69,95,-

Bestellnummer
282-30-61-002
Emma

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

69,99,-

Bestellnummer
282-30-61-002
Emma

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

69,99,-

Bestellnummer
282-33-61-001
Steve Madden

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

120,-

Bestellnummer
281-31-61-001
Tamaris

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

59,95,-

Bestellnummer
281-40-61-006
Verbanas

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

59,95,-

Bestellnummer
281-41-61-007
Verbanas

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

69,95,-

Bestellnummer
282-40-61-004
La Strada

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

64,95,-

Bestellnummer
281-40-61-006
Verbanas

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

59,95,-

Bestellnummer
281-41-61-007
Verbanas

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

69,95,-

Bestellnummer
282-40-61-004
La Strada

wenn weg, dann weg!
schuhfreunde.com

64,95,-

WENN DIE WELT KOPF STEHT

MIT hofmeister MEHR ERLEBEN & MEHR SPAREN

OHNE WENN UND ABER:

ZUSÄTZLICH⁽²⁵⁾

TEMPUR

VENJAKOB

hülsta

RUF BETTEN

VOGLAUER

JOOP!

SCHÖNER
WOHNEN
KOLLEKTION

%

Ausgenommen ist in Prospekten & Anzeigen beworbene Ware, bereits reduzierte Ware, die im Haus gekennzeichnet ist, sowie die Marke Team 7

KÜCHEN-CASH AKTION

BIETIGHEIM & SINDELFINGEN & STUTTGART
KÜCHENFACHMARKT & city KÜCHEN

JETZT TERMIN
VEREINBAREN
☎ 07131 724200

BIS ZU
9.000€ +
BAR-NACHLASS^(G)

ZUSÄTZLICH
10% ^(P)
RENOVIERUNGS-
BONUS

(25), (G), (P) Nähere Infos auf www.hofmeister.de/aktionsbedingungen/, Gültig bis 30.05.26. Hofmeister Sindelfingen GmbH & Co. KG - Kirchheimer Straße 5 - 74321 Bietigheim-Bissingen

hofmeister

Die Erlebnis-Wohnzentren in Bietigheim & Sindelfingen

TGZ_266282/34_1827x250

AUDI

Kaufgesuche Audi

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar**
☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 071 46 / 2 85 68 22

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

RENAULT

RENAULT & DACIA JAHRESWAGEN

Große Auswahl - So gut wie neu!
Tolles Preis-/Leistungsverhältnis

Autohaus
Schweier GmbH

Gotthilf-Bayh Str.-50.54 - Fellbach-Schmidlen
Tel. 0711 951995-95
www.autohaus-schweier.de



Suche alte Vespa, Moped, Motorrad auch, rostig, zerlegt, unfall usw. bitte alles anbieten!!!
0160/93883574 HU3@gmx.de

SUBARU

Forrester und Outback - Auswahl günstig. Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (01 71) 6 84 06 89, www.auto-hinner.de

BMW

BMW 1er, 2,0 Ltr. Cabrio, Bj. 2012 TÜV 1/27, 171000km, Motor überholt (neue Kolbenringe, Pleuellager, Ventil-schaftdichtung, Steuerkette mit 2 Nockenwellenversteller). Neue Einspritz-düsen (2500 €) alle 4. Alle 4 Lambdasonden, neuer Anlasser, neue Lichtmaschine, neue Benzinpumpe, neue Kupplung mit 2-Massenschwungrad, neue Batterie, neue Sommerreifen auf Alu, Winterreifen auf Stahlfelgen u.s.w. Preis VB 12.500 € ☎ 0172 - 7493350

WOHNWAGEN

Kaufgesuche Wohnwagen

Akkordeons, Harmonikas, Bandoneons,
auch alt/defekt 01752379190
akk9@gmx.de

VOLKSWAGEN



Vw Käfer 1303 LS Cabriolet Eine echte Gelegenheit! Komplettrestauration in 2010. Es ist unfallfrei und wurde über alle Jahre in einem sehr hohen technischen wie optischen Pflegezustand gehalten. Ez April 1974 11.000 km 74/100 kW/PS 2276 cm³ Herstellerfarbe uni-schwarz 4 Gänge, manuell getriebe, Benzin.Preis € 17850; Für ausführliche Informationen sprechen Sie uns gerne an vwkafer@gmx.de oder 015776914446. VG

Kaufgesuche BMW

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 071 46 / 2 85 68 22

HYUNDAI

Kaufgesuche Hyundai

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. **Immer erreichbar**
☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

MERCEDES

CIA250E Shooting Brake, Topausst. € 23.490,-, mtl. Leasingrate € 349,- o. Anz. B 180, auch Automatik, ab € 9.890,-, mtl. Rate € 189,-o. Anz. Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0171)6840689, www.auto-hinner.de

Kaufgesuche Mercedes

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 071 46 / 2 85 68 22

SONSTIGE PKW

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

Kaufgesuche Sonstige PKW

Kaufe bar alle Autos auch Unfall und defekte. Tgl. unter ☎ 0711/50446844

PEUGEOT

ABKÜRZUNGEN AUTO



Weil deine Stadt alles hat.

AUTOMARKT ALLGEMEIN

Barankauf Alle Fahrzeuge auch Unfall / defekte. Immer erreichbar ☎ 0711 - 46 922 796 KFZ-Händler

Ankauf aller PKWs u. Reisemobile. Jedes Alter. Fa. MAX ☎ 0711/8283706

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

ADH-Bar-Ankaufservice,
☎ 071 41/92 06 06. Kfz.-Hdl.

A N K A U F gepflegter Fahrzeuge !!
Alle Marken & Modelle! Limousinen-Sportwagen-Cabrios-Coups-SUVs-Vans-Wohn-/Camping- & Reisemobile Old-& Youngtimer! ☎ 0711-3424 7363
Email: info@auto-schwab-fellbach.de

Heimat der Lokalmatadoren.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

Kaufgesuche Peugeot

WIR KAUFEN IHR AUTO!
☎ 0 71 46 / 2 85 68 22

SKODA

Kodiak, Automatik, Diesel, Topausst. € 23.990.-, mtl. Rate € 299.- o. Anz. **Auto-Hinner GmbH, 71634 Ludwigsburg, Teinacher Str. 13, Tel. (0 171) 6840689. www.auto-hinner.de**

ABS = Antiblockiersystem AHK = Anhängerkupplung ASR = Antriebschlussregelung ATG = Austauschgetriebe ATM = Austauschmotor AU = Abgasuntersuchung BC = Bordcomputer Color = getönte Scheiben ESP = el. Stabilitäts-Programm eSSD = elektrisches Stahlschiebedach el. FH = elektr. Fensterheber EZ = Erstzulassung G-Kat = geregelter Katalysator GSD = Glasschiebedach	I. A. = im Auftrag JW = Jahreswagen Kat = Katalysator Kfz.-Hdl. = Kraftfahrzeug-Händler kUAm. = kein USt.-Ausweis mögl. § 25 a StG = § 25 a Umsatzsteuergesetz NP = Neupreis = unverbindl. Preisempfehlung	RC = Radio/Cassette Servo = Servolenkung SSD = Stahlschiebedach VB = Verhandlungsbasis VS = Verhandlungssache WSG = Wärmeschutzglas ZV = Zentralverriegelung
---	---	--

Wo der Besen hängt

Der wöchentliche Kalender für die Region

Anzeige

Jessys Weinlounge Weingut Warth

70327 Stgt.-Rotenberg, Württembergstr. 120 (Bus: Aspen)
Tel.: 0170 4504545, www.warthwein.de, mail@warthwein.de

Noch bis 18. Juli. Donnerstag bis Samstag ab 17 Uhr. **Himmelfahrt mit Kaisers Hausband** ab 11 Uhr.
Unser Special: „Vatertagsgedeck“ mit Weißwurst, Rosé-Sekt oder „Gaildorfer“ an Himmelfahrt.

Rienth's Weintreff

70736 Fellbach, im Hasentanz 8-10
Tel.: 07 11 / 58 16 55, www.rienth-weingut.de

Wir haben geöffnet, täglich ab 11 Uhr, Montag und Dienstag Ruhetag.
Täglich wechselnde Tagesessen, regionale, schwäbische Spezialitäten.

Weinhof Helmut Zaiß

70327 S-Untertürkheim, Württembergstraße 48,
Tel.: 0711 33 14 22 www.weinhof-zaiss.de.

Weinerlebnis-Pfingsten Mi 20. - Mo 25. Mai tgl ab 11.30 Uhr, Pfingstsonntag Live-Musik,
große Weinauswahl | fein schwäbisches u.a. Schnitzel Toskana | Spargelgerichte | freitags Fisch.

„Spargel Besen“ der Familie Bauerle

70736 Fellbach, Höhe 1
Reservierung Tel.: 0711534128, www.bauerle-fellbach.de

Di., 31. März bis So. 28. Juni 2026 Di.-Do. ab 11 Uhr, eigene Maultaschen, Hofbäckerei,
Erdbeeren mit Sahne, Spargelgerichte von eigenem Spargel und Weine vom Weingut Johannes B.

Gehrenwald-Besen Zaiß, Inh. Simone Mack

70327 Stuttgart-Untertürkheim, Gehrenwald Gewann 5
Tel.: 0711/33 86 46, www.besenzaiss.de

Mai-Besen noch geöffnet bis 31. Mai, Mi. - So. 11 - 22 Uhr, Mo. und Di. Ruhetag, medit. teilweise
überd. Gartenla., selbsterzeugte Weine und schwäbische Leckereien, tägl. wechselnder Mittagstisch.

Aubesen Familie Bauer

70736 Stuttgart-Münster, Austraße 66
Tel.: 0711/594104

Geöffnet 29. Mai - 31. Mai u. 12. Juni - 14. Juni u. 26. Juni - 28. Juni. Mo. Ruhe., Di - Sa 11 - 22.30 Uhr,
Küche bis 20 Uhr. Sonntag 11 Uhr - 19.30 Uhr, Küche bis 19 Uhr. Reservierung nur telefonisch.

Bauersberger Wengerstüble Weingut H. Beutel

73630 Remshalden, Bauersberger Hof 11
Tel.: 07151 / 9947131

Geöffnet 22. - 24. Mai u. 12. -14. Juni,
Freitag und Samstag ab 16 Uhr, Sonntag 11 - 18 Uhr.

Besenstube Trefz in der Pension Römerhof

71576 Burgstetten-Kirschenhardthof, Untere Hofstr. 30
Tel.: 0 71 91 / 6 36 01

Geöffnet immer Freitag, Samstag u. Sonntag ab 11 Uhr, Pfingstmontag geöffnet,
Rostbraten, Rinderbäckle, Schnitzel, Maultaschen u.w.m.

Interessiert? Wir beraten Sie gerne: 07 11 / 95 79 67-12 oder 07 11 - 93 10 484 - per E-Mail unter mo.schmidt@swm-network.de oder dieter.zeus@swm-network.de

MIETGESUCHE



26 & 21 J. Finance/Studentin, NR, kHt, suchen 3 Zi-Whg in Möhringen, Vaihingen, Stuttgart-West, L.-E.
☎ 0157 54050656
✉ lukas1.dengler@gmail.com

Online-ID: 7023508



Zwei berufstätige Architektinnen suchen 3-Zi-Wohnung (min. 60 qm) ab Juli in Stuttgart-West, Mitte oder Süd, gerne mit Balkon, bis 1.200€ warm. Nichtraucher. Keine Haustiere. lisa.steinmayer15@gmail.com

Online-ID: 7023482

Familie sucht Haus/Whg ab 4 Zi. mit BLK/Ter. in Stgt & Umg. Festes EK, NR, keine Tiere. Tel: 0162/4500 377



Berufstätiger sucht Wohnung in Stuttgart und Umgebung.
☎ 017668709081
✉ thewesleystudios@gmail.com

Online-ID: 7023547



Kinderärztin & Architekt, beide in 100% Festanstellung, mit **3-jähriger Tochter,** suchen in Stuttgart Nord 5-7 Zimmer Wohnung zur langfristigen Miete, NR, k. HT, auf harmonische Nachbarschaft bedacht, ggf. Dachausbau möglich, **Kontakt:** 0163 87 89 845, mdchopin@t-online.de

Online-ID: 4002759



Pärchen (28 und 33) sucht eine 3 Zimmer Wohnung in Stuttgart-West. Miete bis 1850 € warm. Sie ist Lehrerin und er unbefristet im Marketing tätig. Einzug ab 01.07. ☎ 0160/94721438 mail: janditeren@gmail.com

Online-ID: 7023523



Ärztin (30J.) sucht 2-Zi.-Whg. nahe Diakonie-Klinikum mit EBK (bis 850€). ☎ 0178 6879636

Online-ID: 7023520

3-Zi.-Wohnung

Familie mit zwei Kindern sucht 3-4 Zi.-Wohnung zur Miete im Raum Leonberg (ca. 15 km). Stabile finanzielle Situation. Langfristige Miete gewünscht. ☎ 0163 9744254

4-Zi.-Wohnung



Beruflich etabliertes Ehepaar in Vollzeit-Führungspositionen (50+, Nichtraucher, keine Kinder/Haustiere) sucht langfristig eine hochwertige Wohnung in Esslingen, Nellingen, Denkendorf, Plieningen, Filderstadt/Bonlanden... Mind. 4 Zimmer, ab 120 m², mit Terrasse (mind. 10 m²) oder Garten und Keller. Gäste-WC und 1-2 PKW Stellplätze wünschenswert. ☎ 0170 9017305 ✉ hb.bottesch@freenet.de

Online-ID: 7023537

Schnäppchenjäger aufgepasst: Hier gibt's die besten Angebote.

Wer Anzeigenblätter liest, ist stets informiert über die besten Angebote.

Fellbacher WOCHENBLATT

www.stuttgarter-wochenblatt.de

STELLENANGEBOTE

August Wolfsholz
Ingenieurbau GmbH



BAULEITER (m/w/d)

Wir sind ein kleines, mittelständisches Bauunternehmen, tätig in der Sanierung historischer Bauten und suchen ab sofort oder später einen engagierten, teamfähigen Bauleiter (m/w/d).

Ihre Einsatzbereiche:

- Bauleitung, Arbeitsvorbereitung, Betreuung und Überwachung der Baustellen bezüglich Termine, Kosten und Qualität
- Überprüfung und ggf. Erstellung der Aufmaße zur Rechnungsstellung
- Erstellen von Nachtragsangeboten, Schriftverkehr
- Betreuung der Bauherren, Architekten und Planer

Fachliche Fähigkeiten/Abgeschlossene Ausbildung:

- Bauingenieur, Bautechniker, Meister im Baubereich
- Erfahrung in der Bauleitung ist von Vorteil, jedoch nicht erforderlich

Persönliche Fähigkeiten:

- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise, analytische Denkweise
- Organisationsgeschick, Eigeninitiative und Einsatzbereitschaft
- Flexibilität und Zuverlässigkeit, Führungskompetenz

Wir bieten:

- Herausfordernde, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit
- Faire und leistungsgerechte Vergütung; gründliche Einarbeitung
- Einen unbefristeten Arbeitsplatz
- Firmenfahrzeug auch zur privaten Nutzung

Gerne telefonisch melden oder die Bewerbungsunterlagen mit Gehaltsvorstellung an: bewerbung@wolfsholz.de senden.

**August Wolfsholz Ingenieurbau GmbH | Mollenbachstr. 25
71229 Leonberg | T: 07152-331268-0**

STELLEN-
GESUCHE

Übernehme Malerarbeiten aller Art und streiche kpl. Whg. kurzfristig, nur Anrufe ☎ 0151/20503311

Entrümpelprofis bieten Entsorgung vom Dach bis zum Keller u. Umzüge u. mehr. Tel. 01 57-3570 10 13

Erf. Malermeister u. Bodenleger bietet Komplettrenov., malen, lackieren, verputzen, Fassaden, Böden aller Art u. mehr. Tel. (01 78) 8 37 89 85

Erf. Gärtner, Gestalt. „Pflege, Teiche, Terrassen, Wege, Roll/Rasen, Pflasterarb., Stellplätze, Baggararb., Zäune, Mauern u. m. Tel. (01 78) 8 74 13 71

Malermeister ü. 30 J. Erf. bietet Maler- u. Lackierarb., Räume, Hallen, Fassaden u.m. Tel. (01 78) 9 21 07 75

Landschaftsgärtner sucht Gartenarbeit. Begrünung, Baum-u. Heckenrückschnitt, Rasen- u. Wegepflege, Baumfällung, allgem. Gartenpflege, auch Entsorgung. Tel. 0176-31032419

Biete Flachdach + Dachsanierung, Gipsper + Wärmedämmung, Fliesen, Laminat, Garten an und mehr. Nebenjob. ☎ 0172 - 700 29 95

Suche Gartenarbeit, Gartenpflege aller Art, auch Baumpflege (Nebenjob). ☎ 0178/7813143

Gärtner mit Erfahrung, Hecken schneiden, Baum schneiden, Gartenpflegen und Platten legen. ☎ 0172 88 11 862

Allerlei Gartenarbeit: Gartenpflege Heckenpflege und Baumpflege, Pflastersteine und Natursteine verlegen. Tel. 0173 / 2964106 (Nebenjob)

Gärtner sucht Nebenbeschäftigung. Hecken schneiden, Baumpflege, Rasen mähen, Allgemeine Gartenarbeiten rund ums Haus. Zuverlässig, flexibel. Bei Interesse einfach anrufen oder schreiben. Whatsapp. Handy 0176 23746206 Armin

Maler sucht Nebenjob. ☎ 0162 - 32 73 154

Seniorenbetreuerin mit Erfahrung, Pkw und Führerschein, sucht Stelle stunden-, tagesweise oder nach Vereinbarung, bin flexibel. ☎ 0151 - 176 09 542

Erfahrener Maurer, Gipsper, Maler, Fliesen- u. Bodenleger u. Abbruch su. Nebenbesch. ☎ 0711 / 9354296

Gärtner su. Arbeit, Hecken, Bäume schneiden, Platten legen, Gartenpflege als Nebenbesch. ☎ 0711 - 99312380

Erf. Gärtner sucht Gartenarbeit. Gehweg, Parkplatz, Hofeinfahrt pflastern, Terrassen (Beton Pl. u. Holz), Hecke- u. Baumschnitt, Mauer- und Zaunarbeiten, komplett neue Gestaltung. Nebenbeschäftigung. Tel: 0157 - 35 26 32 85

Maler, Gipsper, Trockenbauer, kompl. Renovierungen, sucht Nebenbeschäftigung. ☎ 0178 - 82 413 54

Übernehme Gartenarbeiten aller Art, Unkraut, Abfuhr, Stein- und Pflasterarbeiten, im Nebenjob ☎ 07 11 - 69 87 71

DEUTSCHLANDS BESTER SET-PREIS

*Gültig bis 27.05.2026, online und in den Filialen. Nur auf ausgewählte Sets. Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Nur solange der Vorrat reicht.

Laminat oder Vinyl + Dämmung und wasserresistente Leiste

Laminat-Set

UVP des Herstellers, €/m² **24,95**

PE-Dämmung 2 mm stark, unser Preis €/m² **0,99**

Fußleiste WAVE wasserresistent 58 mm Höhe (HDF), unser Preis €/lfm. **6,25**

Alles zusammen: ~~32,19~~

9^{,75} €

800014 Sommer Eiche natur

800013 Sommer Eiche

Vinyl-Set

UVP des Herstellers, €/m² **46,95**

Fußleiste WAVE wasserresistent 58 mm Höhe (HDF), unser Preis €/lfm. **6,25**

Alles zusammen: ~~53,20~~

18^{,75} €

30032041 Pure Oak Nature

30032042 Pure Oak light

Laminat DEPOT

26x in Deutschland - auch in

74321 Bietigheim

Kirchheimer Str. 4 · Tel. 07142-9936291

Öffnungszeiten: Mo. bis Sa. 9.30 - 19 Uhr

laminatdepot.de

Direkt bei
hofmeister
Die Erlebnis-Wohnzentren

f i p y

Bodenbeläge SK Süd GmbH



Solide Preise für feinste
Teppichwäsche

Telefon 0711 / 4207635
Annahmestellen im gesamten Stadtgebiet

• Abhol- und Zustellservice • Reparatur-Dienst
www.teppichpflege.de

Schwäbische Gründlichkeit

**BRAUN**

seit 1985

Wer jetzt nicht zuschlägt, ist selber schuld!

Endspurt beim **Totalräumungs-
verkauf** bei **Fahrrad Kaiser**

30% auf E-Bikes von 2026 und 2025
50% auf ältere E-Bikes
40% auf Gravelbikes
50% auf Fullies und Biobikes
50% auf Bekleidung
40% auf Zubehör und Teile
außer Helme und Schlösser

Viele Angebote von Teilen und Bekleidung
für 5, 10 und 20 Euro

**Vielen Dank
für Ihre langjährige Treue!**

Der Service für Ihre bei uns
gekauften Fahrräder ist weiterhin gesichert.

Lutherstraße 78 • 73614 SCHORNDORF • Tel 07181-985290

www.fahrrad-kaiser.de

**EROS CENTER
LUDWIGSBURG**

www.ec-lb.de
07141-991170

So., Do.: 10 - 04 Uhr | Fr., Sa.: 10 - 05 Uhr
Maybachstr. 22 | 71634 Ludwigsburg

Gesucht,
gefunden:
Lokaler Service
von Meisterhand.

Anzeigenblätter sind lokaler Marktplatz
und kostenlose Informationsquelle.

**Fellbacher
WOCHENBLATT**

www.stuttgarter-wochenblatt.de

Impressum

Verlag: Stuttgarter Wochenblatt GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Postfach 10 44 61, 70039 Stuttgart
Geschäftsführer: Lars Barnstorf,
Herbert Dachs, Oliver Nothelfer

Verantwortlich für die Redaktion:
Reimund Abel

Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0
E-Mail wochenblatt@swm-network.de

Verantwortlich für Anzeigen und Beilagen:
Lars Barnstorf, Oliver Nothelfer
Südwest Media Network GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart
Telefon 0711 7205-0

Der schnelle Weg zu uns:
Telefon 0711 7205-6158
Fax 0711 7205-1666
E-Mail anzeigen@swm-network.de

Es gilt die Anzeigenliste Nr. 75 vom 1.1.2026.

Verteilung: MMD Verteildienst GmbH &
Co. KG, Telefon 0711 7205-5440
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de

Druck: MHS Print GmbH
Plieninger Str. 150, 70567 Stuttgart

BVDA
Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen

Mitglied im Bundesverband kostenloser
Wochenzeitungen e.V.

**Fellbacher
WOCHENBLATT**

Wir verwenden Recyclingpapier und sind
nach DIN EN ISO 14001:2005 zertifiziert.

SENIORENHILFE
www.derhausengel.de
Tel: 0174-8848114

BENI Garten- und
Landschaftsbau
(0711) 8 70 86 98

- Gartengestaltung
- Naturstein
- Zaunbau/Rollrasen
- Gartenpflege
- Kellerisolierung
- Hof- und Wegebau
- Kostenlose Besichtigung
und Beratung

www.beni-gartenbau.de

Heimat der Lokalmatadoren.
www.stuttgarter-wochenblatt.de

**ZU
VERSCHENKEN**

Aus Haushaltsauflösung Kleinmen-
ge an Eierköhlen an Selbstabholer zu
verschenken. Tel. 01712419071

Abnehmen

**Was viele nicht wissen – und
was den Unterschied macht**

Kalorien reduzieren, Sport treiben, durchhalten – und trotzdem kein dauerhafter Erfolg. Wer das kennt, sollte wissen: Es liegt oft nicht am fehlenden Willen. Tatsächlich kann erschwertes Abnehmen medizinische Gründe haben. Bei Adipositas – einer chronischen Krankheit, von der rund jeder fünfte Erwachsene in Deutschland betroffen ist – regulieren gestörte Stoffwechselprozesse Hunger und Sättigung unabhängig vom Verhalten. Das ist keine Schwäche. Das ist Biologie. Menschen mit Adipositas verdienen deshalb eine respektvolle Behandlung – von ihrem Umfeld und von sich selbst. Und sie verdienen wirksame Unterstützung. Denn Adipositas ist behandelbar. Neben Ernährungsumstellung und mehr Bewegung kann auch eine medikamentöse Therapieoption infrage kommen. Der erste Schritt ist oft der schwerste, aber entscheidend für die Gesundheit: ein offenes Gespräch mit einer Ärztin oder einem Arzt – vor Ort in der Praxis oder online per Telemedizin.



Finde hier eine
Ärztin oder einen
Arzt und lass Dich
beraten



go asia

Neueröffnung

stuttgart

Mo. - Do. - Fr. - Sa. - So.
Di. - Mi. - 7 Tage

Jeden Tag geöffnet!

Königsplatz 2, Klett-Passage
70173 Stuttgart

Mo. - Mi.
09:00 - 22:00 Uhr

0711 90038396


goasia.net

XXX Lutz

NUR FÜR KURZE ZEIT!

MEGATAGE

25%

ZUSÄTZLICH

bis zu

Ausgenommen:
siehe S) sowie in dieser
Werbung
angebotene
Ware

MIT GUTSCHEINEN ODER TASCHEN SPAREN

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE



250€

**BEI KAUF
AB 1.000 €**

500€

**BEI KAUF
AB 2.000 €**

1000€

**BEI KAUF
AB 4.000 €**

20%

ALLE